



LAND

OBERÖSTERREICH

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Diersbach



natur:raum
Naturraumkartierung Oberösterreich



Endbericht



Land Oberösterreich

NATUR

Naturraumkartierung Oberösterreich

Landschaftserhebung
Gemeinde Diersbach

Endbericht

Kirchdorf an der Krems, 2009

Projektleitung Naturraumkartierung Oberösterreich:

Mag. Günter Dorninger

Projektbetreuung Landschaftserhebungen:

Mag. Günter Dorninger

EDV/GIS-Betreuung

Mag. Günter Dorninger

Auftragnehmer:



grün integral | DI Wolfgang Hacker
Technisches Büro für Landschaftsplanung
4800 Attnang-Puchheim,
Steinhüblstraße. 1/7

Bearbeiter:

DI Wolfgang Hacker, Mag. Elke Holzinger

im Auftrag des Landes Oberösterreich,
Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung OÖ

Fotos der Titelseite:

Foto links: Auinger Bach mit gut ausgebildetem Ufergehölz südlich von Mitterndorf

Foto rechts: Blick von Froschau auf die Ortschaft Diersbach

Fotonachweis:

alle Fotos grün integral

Redaktion:

AG Naturraumkartierung

Impressum:

Medieninhaber: Land Oberösterreich

Herausgeber:

Amt der O.ö. Landesregierung

Naturschutzabteilung – Naturraumkartierung Oberösterreich

4560 Kirchdorf an der Krems

Tel.: +43 7582 685 533

Fax: +43 7582 685 399

E-Mail: biokart.post@ooe.gv.at

Graphische Gestaltung: Mag. Günter Dorninger

Herstellung: Eigenvervielfältigung

Kirchdorf a. d. Krems, Oktober 2009

© Alle Rechte, insbesondere das Recht der
Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung bleiben
dem Land Oberösterreich vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1	VORBEMERKUNGEN	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Beschreibung des Bearbeitungsgebietes	3
2	BESCHREIBUNG DER EINZELNEN TEILGEBIETE	7
2.1	Teilgebiet 1: Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes	9
2.2	Teilgebiet 2: Hügelland mittlerer Lagen	10
2.3	Teilgebiet 3: Ackerbaulich dominierte Tallagen des Pfudabaches und der Pram	11
3	ZUSAMMENFASSENDEN BESCHREIBUNG	12
4	VERWENDETE LITERATUR UND QUELLENVERZEICHNIS	15
4.1	Datengrundlagen	15
4.2	Literaturverzeichnis	16
4.3	Sonstige Quellen	16

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Beschreibung der Einzelflächen

Anhang 3: Karten (1:5000)

1 Vorbemerkungen

1.1 Allgemeines

Das Büro grün integral wurde im von der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich mit der Landschaftserhebung der Gemeinde Diersbach beauftragt. Im Frühling 2007 wurde die Vorabgrenzung im Büro durchgeführt. Als wichtigste Grundlagen dienten dafür Orthofotos, ÖK-Karten und Genisys. Die Geländebefahrungen erfolgten zwischen Juli und Oktober 2007.

Neben der vorliegenden Arbeit wurde zeitgleich auch eine Landschaftserhebung in der Gemeinde Enzenkirchen und eine Biotopkartierung in einem Abschnitt des Pfdabaches zwischen Hartwagen und der Grubmühle bei Alfersham durchgeführt. Eine bereits bestehende Erhebung in der Gemeinde Sigharting, die von der Agrarbezirksbehörde Linz 2006 durchgeführt worden war, wurde methodisch überarbeitet, um auch hier grafische Daten (GIS) und eine Sachdatenbank zu erhalten, die den formalen Vorgaben der Naturschutzabteilung entsprechen und gemeindeübergreifende Auswertungen möglich machen.

1.2 Beschreibung des Bearbeitungsgebietes

Die Gemeinde Diersbach liegt im Innviertel im Bezirk Schärding und umfasst die Katastralgemeinden: Angsüß, Diersbach, Großwaging, Kalling, Kindling, Schwabenhub. Der Hauptort Diersbach liegt auf einer Seehöhe von 359 m.

Die Einwohnerzahl liegt laut Volkszählung aus dem Jahr 2001 bei 1.693 Personen. Das Gemeindegebiet hat eine Flächengröße von 27,1 km². Die Nord-Süd Ausdehnung beträgt 7,5 km die Ost-West Ausdehnung bis 6,9 km.

Die Flächenverteilung zwischen Wald – Ackerfläche – Dauergrünland (1999) gibt einen groben Überblick über die Ausstattung des Gemeindegebietes:

- Kulturfläche 2.384 ha
- Wald 300 ha
- Landwirtschaftliche Nutzung 2.084 ha
- Ackerfläche 1.142 ha
- Dauergrünland 941 ha

Die meisten landwirtschaftlichen Höfe werden als Futterbaubetriebe geführt (108), von untergeordneter Bedeutung sind Marktfurchtbetriebe (16), Veredelungsbetriebe (6) und Gemischtbetriebe (6). Das Verhältnis Haupterwerb zu Nebenerwerb ist was Anzahl an Betrieben betrifft ausgeglichen (71:69), beim Flächenanteil übertreffen aber die Haupterwerbsbetriebe die Nebenerwerbsbetriebe etwa um das Zweieinhalbfache (1.443 ha zu 641 ha).

Der Wirtschaftssektor Land- und Forstwirtschaft ist der wichtigste innerhalb Gemeinde und liegt mit 44,7 % der Beschäftigten deutlich über dem Bezirkswert Schärding und dem Landeswert von Oberösterreich. Der Dienstleistungssektor mit 42,7 % ist im Vergleich mit den Bezirks- und Landeswerten etwas schwächer vertreten; der Sektor Erzeugung und Bauwesen ist im Vergleich deutlich schwächer ausgebildet.

Ergänzt werden müssen diese Werte durch den Hinweis auf den hohen und steigenden Anteil an Auspendler: 77,9 % der Erwerbstätigen, die in Diersbach wohnen, pendelten im Jahr 2001 aus, sodass bei deren Berücksichtigung letztlich nur 12,4% aller Erwerbspersonen dieser Gemeinde in der Land- und Forstwirtschaft tätig waren. Die höheren Werte der anderen Sparten kommen durch die Berücksichtigung der Auspendler zustande. Aber auch hier ist im Vergleich mit den Bezirks- und Landeswerten die hohe Bedeutung der Landwirtschaft ersichtlich. (Statistik Austria Hrsg., Großzählung 2001, Ausgewählte Maßzahlen nach Gemeinden; Wien 2005)

	Gemeinde Diersbach	Bezirk Schärding	Land Oberösterreich
% der Erwerbstätigen am Arbeitsort:			
... in der Land- und Forstwirtschaft	44,7	12,4	5,3
... in Industrie, Gewerbe, Bauwesen	12,6	38,7	35,5
... in Dienstleistungen	42,7	48,9	59,2
% der Erwerbstätigen am Wohnort:			
... Auspendler	77,9	69,2	59,2
... Pendlersaldo	-72,9	-27,0	-1,9
% der Erwerbspersonen (Pendler und im Ort):			
... in der Land- und Forstwirtschaft	12,4	8,8	5,0
... in Industrie, Gewerbe, Bauwesen	41,3	38,2	34,8
... in Dienstleistungen	46,0	52,7	59,8

Gemäß der naturräumlichen Gliederung Oberösterreichs treffen in der Gemeinde Diersbach zwei Raumeinheiten zusammen: „Sauwald“ (nordöstliche Teile der Gemeinde, Teilgebiet 1) und „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“ (südwestliche Teile der Gemeinde, Teilgebiet 2). Damit läuft auch die Grenze zwischen den Großraumeinheiten Böhmisches Massiv und Alpenvorland mitten durch die Gemeinde.

Die Landschaft stellt sich aber in beiden Teilen wellig bis hügelig dar und zeigt einen meist kleinräumigen Nutzungsmix aus Wiesen, Äckern und kleineren Waldgebieten. Um die zahlreichen kleinen Siedlungen und Weiler sind oft Obstbaumwiesen sowie Fisch- und Löschteiche zu finden. Das Netz von kleinen Fließgewässern ist dicht. Die südwestlichsten Teile der Gemeinde sind von den beiden größeren Gewässern des Raumes – der Pram und des Pfudabaches – geprägt, ihre breit ausgebildeten Austufen sind flach und waldarm, und unterscheiden sich somit vom restlichen Gemeindegebiet (Teilgebiet 3).

Siedlung und Infrastruktur

Die Gemeinde ist von vielen kleinen, bäuerlichen Ortschaften geprägt. Der Hauptort heißt Diersbach und hat 277 Einwohner (Jahr 20001, Statistik Austria), die Ortschaften Antersham und Raad, weisen über 100 Einwohner auf, die weiteren Ortschaften haben meist nur einige Duzend Einwohner.

Gewerbegebiete haben nur eine geringe Bedeutung. Die Betriebe sind meist klein (Bauwesen, Handel, Gaststätten) und haben durchschnittlich 3- 4 Beschäftigte (Werte von 2006, ohne Berücksichtigung der Land- und Forstwirtschaftlichen Betriebe).

Übergeordnete Verkehrsverbindungen im Gemeindegebiet sind die Bundesstraße B 129 („Eferdinger Bundesstraße“ Taufkirchen/Schärding - Eferding) und die internationale Bahnlinie

zwischen Wels und Passau und die von dort weiter nach Regensburg und Nürnberg führt. Im Gemeindegebiet von Diersbach gibt es allerdings keine Station.

Wichtigste Landesstraße ist die L 515, welche die B 129 mit der weiter nördlich, außerhalb des Gemeindegebietes verlaufenden B 136 verbindet und dabei durch den Hauptort Diersbach führt. Die L 1139 verbindet weiter östlich gelegen ebenfalls die beiden Bundesstraßen und bindet die Nachbargemeinde Sigharting an. Die Landesstraßen L 1135, L 1169 und L 1170 sind wichtige Querverbindungen innerhalb des Gemeindegebietes.

Klima

Diersbach liegt im Übergangsbereich von ozeanischem und kontinentalen Klimaeinfluss (subozeanisches Klima) und ist von kühlen, feuchten Sommern und milden, schneereichen Wintern geprägt. Entscheidender Klimafaktor ist der prägende Einfluss der Westwinde, die feuchte, wintermilde Meeresluftmassen weit in den Kontinent transportieren. Durch die Lage der Gemeinde am Rande des Sauwaldes kommt es zu erhöhten Niederschlagsmengen, weil hier die über das Alpenvorland kommenden Westwetterfronten eingeeengt und aufgestaut werden.

Die biologischen Verhältnisse werden (nach Pils) am besten mit der Anzahl der Tage, die ein Temperaturmittel von mindestens $+5\text{ °C}$ aufweisen, beschrieben. Diese Temperatur stellt für viele Pflanzen- und Tierarten einen wichtigen Schwellenwert dar, der für eine aktive Lebens-tätigkeit überschritten werden muss. Die Anzahl dieser Tage beträgt für Diersbach etwa 220, das ist im oberösterreichischen Vergleich ein typischer Übergangswert zwischen Alpenvorland und Böhmischer Masse.

- Temperatur: Jahresmitteltemperatur 8 °C , Jännermittel der Lufttemperatur -2 bis -3 °C , Julimittel der Lufttemperatur $17 - 18\text{ °C}$
- Niederschlag: 900 bis 1000 mm Niederschlag im Jahr
- Schneehöhe: die maximale Schneehöhe im Normalwinter liegt bei bis zu 30 cm und gehört damit zu den niedrigsten in Oberösterreich, Schnee liegt an 50 – 75 Tagen im Jahr
- Sonnenscheindauer: die Sonnenscheindauer liegt im Sommer bei 50 – 60 % der möglichen Gesamtdauer, dies ist ein Wert, der für den Großteil von Oberösterreich außerhalb der Alpen gilt, im Winter liegt die Sonnenscheindauer bei einem Wert von 20 – 30 %

Geologie

In dem Gemeindegebiet von Diersbach treffen zwei geologische Großeinheiten zusammen. Der größere, südliche Teil gehört zum Hügelland der Molassezone, der Nordteil gehört zum Sauwald, der Teil des kristallinen Grundgebirges der böhmischen Masse ist.

In dem Molassetrog wurden in der Terziärzeit, während der Entstehung und während des Aufgleitens der Alpen mächtige Schichten von Tonen, Sandsteinen und Konglomeraten abgelagert, die als Schlier bezeichnet werden. Sie zählen großteils zu der Ottnanger-Formation.

Im Südteil der Gemeinde sind diese Schichten durch quartäre und rezente Ablagerungen überdeckt. Es handelt sich um eine wechselnde Abfolge von Hochterrassenbereichen und Austufen der Gewässer Pram und Pfudabach.

Im Norden sind vor allem Perlgnese anzutreffen, die teilweise cordierit-führend, teilweise auch granitisiert und mit Graniten bzw. Migmatiten durchsetzt sind. Dieses saure Silikatgesteine ist feinkörnig ausgebildet und hat nur eine schwache Paralleltexur.

Im Allgemeinen sind alle Formationen von einer mehr oder weniger durchgehenden Löß- und Staublehmdecke überlagert.

Böden

In Diersbach sind großflächig Lockersediment-Braunerden anzutreffen, die gut zu bearbeiten sind. Randlich, auf dem silikatischen Gestein des Sauwaldes sind Felsbraunerden weit verbreitet. Bei unterschiedlichen Ausgangsmaterial, haben beide einen gut entwickelten, braunen Verwitterungshorizont (Bv-Horizont).

In den zahlreichen kleinen Bachtälern, in überschwemmungsbeeinflussten Lagen findet man Gleye, die tw. auch stark ausgeprägt sein können. Durch den Wasserstau von hochstehendem Grundwasser kommt es zu Luftmangel und zu Verfärbungen des Bodens.

Im Talräumen des Pfudabaches und der Pram sind Graue und Braune Auböden anzutreffen. Der Graue Auboden zeigt zwar einen Humushorizont, aber noch keine Verbraunung, er ist meist tiefgründig und strukturarm. Der Braune Auboden ist die weiterentwickelte, reifere Bodenform, hier ist bereits eine braun gefärbter Verwitterungshorizont ausgebildet.

Auf den Hochterrassen sind typische und auch extreme (- bis in die Krume staunasse) Pseudogleye vertreten. Durch einen Staukörper im Boden, der sich durch Einschlammung oder Verdichtung gebildet hat, kommt es zu wechselfeuchten Bedingungen bzw. periodischen Vernässungen und zu einer typischen marmorierten Verfärbung im Bodenprofil.

Potenzielle Vegetation

Entsprechend der Lage der Gemeinde an der Grenze zwischen zwei Großlandschaften (Granit- und Gneishochland und Alpenvorland), ist auch bei der Potenziellen Vegetation zwischen diesen zwei Teilen zu unterscheiden. Die Gemeinde liegt höhenmäßig zwischen 330 m (Tal der Pram bei der Ortschaft Gumping) und 560 m Seehöhe (Windpäßlhöhe bei der Ortschaft Erledt). Das Gebiet wird somit der submontanen Höhenstufe zugeordnet nur die höchsten Bereich der Gemeinde im Sauwald können bereits als tiefmontan bezeichnet werden.

Die submontane Höhenstufe liegt für das Alpenvorland zwischen 300 und 600 m (Wuchsbezirk 7.1. Nördliches Alpenvorland – Westteil) und für das Mühlviertel zwischen 200 und 500 (700) m Seehöhe. Generell sind die mittleren Lufttemperaturen im Mühlviertel tiefer als in vergleichbaren Höhenlagen der Ostalpen, wodurch es zu einer Absenkung der Höhenstufen kommt.

Standorte des Alpenvorland sind nährstoffreiche und leistungsfähige Laubmischwaldgebiete, die aber großflächig landwirtschaftlich genutzt werden. Verbleibende Waldbestände sind oft forstlich überprägte Ersatzgesellschaften mit Fichte und Rotföhre. Die natürliche Waldvegetation ist daher nur selten anzutreffen:

- Buchenwald mit Tanne (Edellaubbaumarten, Stieleiche, Rotföhre): Hainsimsen-Buchenwald auf ärmeren, saueren Standorten; Waldmeister Buchenwald auf basenreicheren Standorten;
- Submontanter Stieleichen-Hainbuchenwald: an wärme begünstigten, trockenen Standorten; aber andererseits auch auf Böden die schlecht durchlüftet und bindig bis staunass sind;
- Eschen-Schwarzerlen-Bachauwälder: entlang kleinerer Gewässer,
- Grauerlen-Au: in größeren Flusstälern;

Standorte des Sauwaldes zählen zum subherzynischen Fichten-Tannen-Buchen-Mischwaldgebiet. Standorte mit Perlgnis, die im Norden des Gemeindegebietes häufig sind, haben reichere, bindige Böden, welche die Tanne begünstigen. Aber auch hier sind forstlich genutzte Fichten-Ersatzgesellschaften weit verbreitet, in tieferen Lagen können auch sekundäre Rotföhrenwälder vorkommen. Als potenzielle Vegetation wäre zu erwarten:

- Buchenwald mit Tanne (Fichte, Eiche): in der submontanen bis tiefmontanen Stufe vorherrschend;
- Submontaner Sieleichen-Hainbuchenwald: an wärmebegünstigten Hängen auch mit Buche;
- submontaner Rotföhren-Eichenwald: an bodensauren, nährstoffarmen Standorten
- Eschen-Schwarzerlen-Auwälder an Bächen und Flüssen;
- Laubmischwälder mit Esche, Bergahorn, Spitzahorn, Bergulme und Buche: in luftfeuchten Grabeneinhängen und Schluchten;

2 Beschreibung der einzelnen Teilgebiete

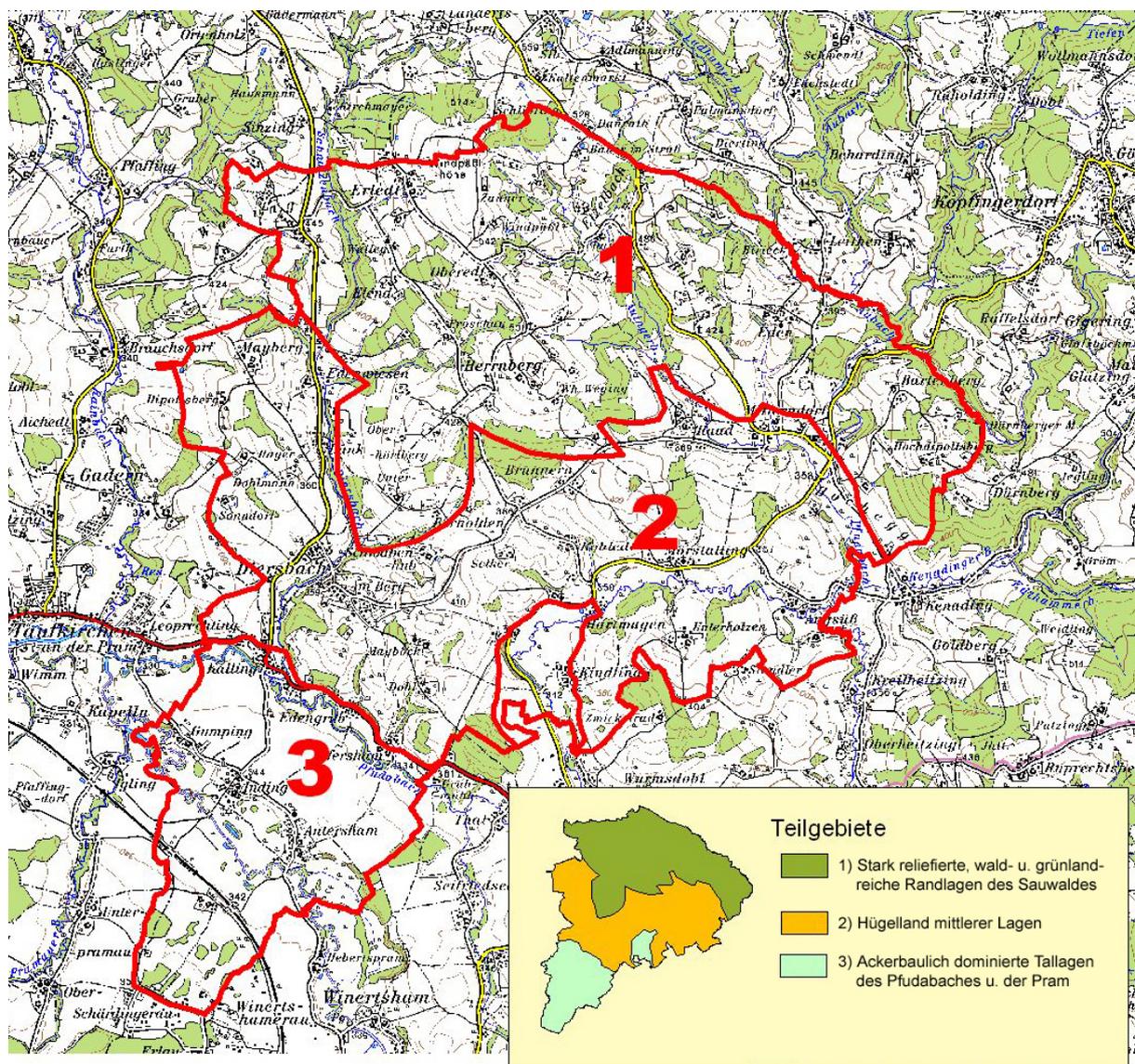


Abb.1: Abgrenzung der Teilgebiete auf der ÖK 50

Die Gemeinde Diersbach hat an zwei Einheiten der „Naturschutzfachlichen Raumgliederung von Oberösterreich“ Anteil: „Sauwald“ (NaLa Band 23) und „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“ (NaLa Band 24). Entsprechend dieser Gliederung wurden auch die ersten zwei Teilgebiete für die Gemeinde unterschieden:

- Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes
- Hügelland mittlerer Lagen

Obwohl diese beiden Teilgebiete – wie im Kapitel Geologie bereits beschrieben – zwei verschiedenen naturräumlichen Großeinheiten (Böhmische Masse und Alpenvorland) angehören, gleichen sie einander in ihrem Landschaftsbild weitgehend. Sie stellen beide ein mehr oder weniger sanftwelliges Hügelland dar, das von einem kleinräumigen Nutzungs- und Siedlungsmuster geprägt ist. Der Sauwald unterscheidet sich durch eine höhere Reliefenergie, einem höheren Waldanteil und eine durchschnittlich höhere Lage, die weite Ausblicke über das Alpenvorland zu den Alpen ermöglicht.

Da der Südteil der Gemeinde sich von diesen beiden Teil durch das flache Relief, die hohe Bedeutung der Fließgewässer und die relative Waldarmut unterscheidet, wurde ein drittes Teilgebiet abgegrenzt. Diese Abgrenzung entspricht weitgehend der „Pramsenke“, die sowohl bei der naturräumlichen Gliederung nach Kohl, wie auch bei der Geografischen Gliederung in ähnlicher Weise ausgewiesen ist.

- Ackerbaulich dominierte Tallagen des Pfudabaches und der Pram

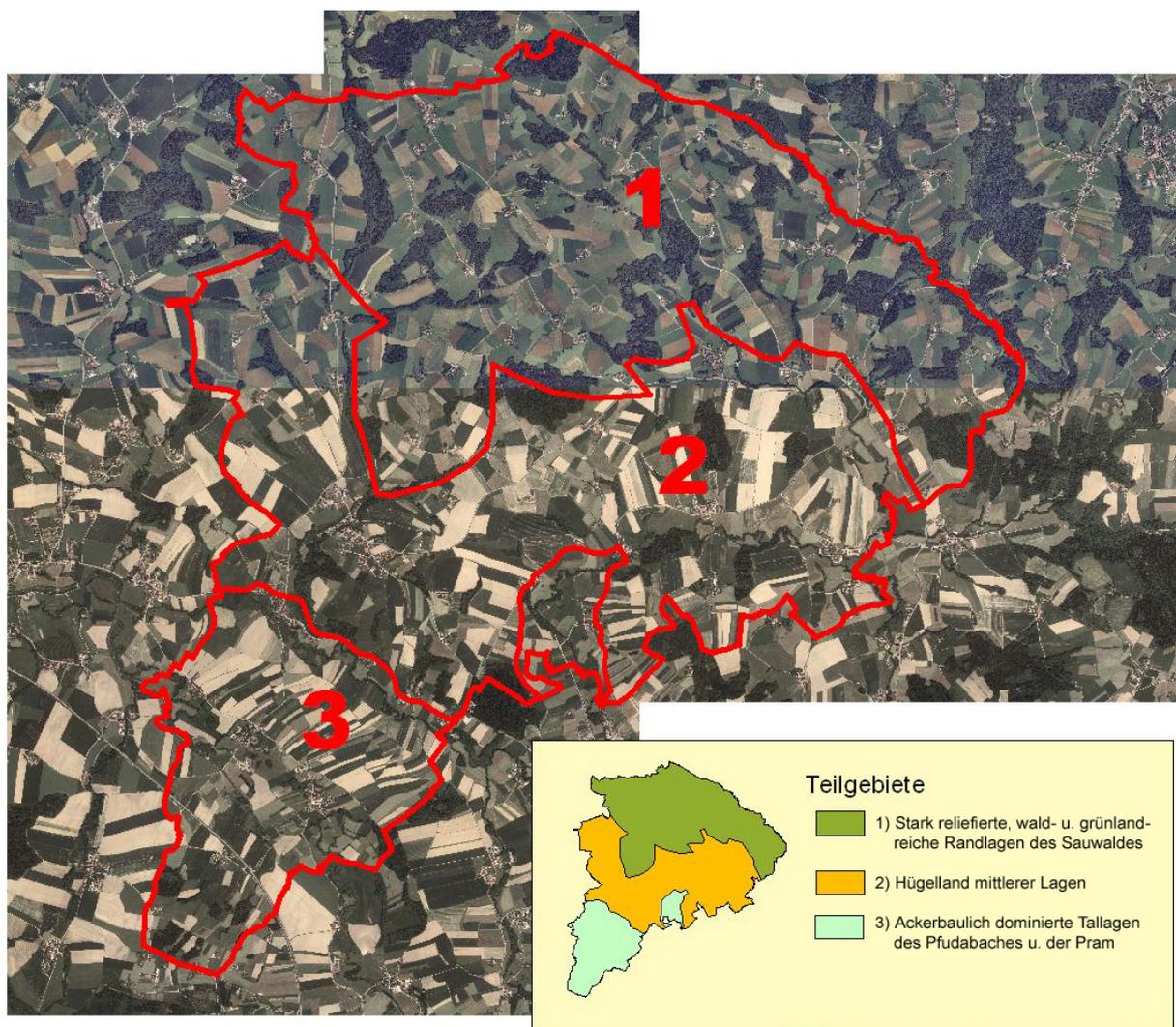


Abb. 2. Abgrenzung der Teilgebiete auf Orthophotos

2.1 Teilgebiet 1: Stark reliefierte, wald- und grünlandreiche Randlagen des Sauwaldes

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> Waldanteil etwa 25 – 30% zahlreiche kleine Waldflächen, daher auch hohe Randlindichte überhöhter Fichtenanteil, nicht standortgemäße Dominanz der Fichte, oft auch Fichtenmonokulturen durch forstliche Förderungen und Schäden des Borkenkäfers und der Fichtenblattwespe Tendenz zum Mischwald begleitet oft Fließgewässer (Auingerbach, Schnolzenbach)
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> dominante Flächennutzung sowohl Dauergrünland wie Ackerland; im ausgewogenen Verhältnis meist Milchviehwirtschaft durch Geländemorphologie weitgehend kleinräumige Parzellenstruktur kleinbäuerliche Struktur mit geringer Nutzungsintensität, in Folge Tendenz zur Nutzungsaufgabe und Aufforstung bzw. Probleme bei Generationenwechsel,
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> reich und vielseitig strukturierte Landschaft weitgehend kleinräumiger Nutzungsmix aus Land- und Forstwirtschaft regelmäßig Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler häufig Obstbaumalleen entlang von Güterwegen und zwischen Feldern recht dichtes Netz an kleinen oft naturnahen Bächen
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> dichtes Gewässernetz überwiegend naturnaher Verlauf und naturnahes Begleitgehölz größere Bäche (Auingerbach, Schnolzenbach) verlaufen größtenteils in Waldbeständen zahlreiche kleine Teiche (meist Fischteiche, oft Löschteiche) mit meist naturferner Ufergestaltung, hier daher hohes Entwicklungspotential
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> kein Rohstoffabbau und keine erkennbaren Deponien
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> zahlreiche Einzelhöfe und kleine Weiler lokal auch Zersiedelungserscheinungen, mit Einfamilienhäusern, die zu einer Veränderung des ursprünglichen Ortsbildes führen keine regionale oder überregionale Zentren größte Ortschaften: Erledt, Eden
Relief	<ul style="list-style-type: none"> Höhenlagen um ca. 450 m Seehöhe höchste Erhebung der Gemeinde Windpäßhöhe 560 m Seehöhe sanft gewellte Landschaft, kaum Verebnungen
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> fortschreitender Strukturwandel in der Landwirtschaft; einerseits Konzentration auf größere, intensiv wirtschaftende Betriebe, andererseits Nutzungsaufgabe mit Aufforstungen auf Grenzertragsflächen und in Ungunslagen. schwach ausgeprägter Siedlungsdruck in Südlagen mit Ausblicken aufs Gebirge

2.2 Teilgebiet 2: Hügelland mittlerer Lagen

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> • Waldanteil etwa 10 – 15% • zahlreiche kleine Waldflächen, daher auch hohe Randliniendichte • überhöhter Fichtenanteil, nicht standortgemäße Dominanz der Fichte, oft auch Fichtenmonokulturen • durch forstliche Förderungen und Schäden des Borkenkäfers und der Fichtenblattwespe Tendenz zum Mischwald
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> • dominante Flächennutzung • sowohl Dauergrünland wie Ackerland; im ausgewogenen Verhältnis • meist Milchviehwirtschaft • durch Geländemorphologie weitgehend kleinräumige Parzellenstruktur • kleinbäuerliche Struktur mit geringer Nutzungsintensität, in Folge Tendenz zur Nutzungsaufgabe und Aufforstung bzw. Probleme bei Generationenwechsel,
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> • reich und vielseitig strukturierte Landschaft • weitgehend kleinräumiger Nutzungsmix aus Land- und Forstwirtschaft • regelmäßig Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler • häufig Obstbaumalleen entlang von Güterwegen und zwischen Feldern • recht dichtes Netz an kleinen oft naturnahen Bächen
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • dichtes Gewässernetz • überwiegend naturnaher Verlauf und naturnahes Begleitgehölz • naturnahe Hauptgewässern Diersbach u. Pfüdabach, größtenteils mit breiten Ufergehölzen, mit stark gewundenen bis mäandrierenden Verlauf • zahlreiche kleine Teiche (meist Fischteiche, oft Löschteiche) mit meist naturferner Ufergestaltung, hier daher hohes Entwicklungspotential
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> • kein Rohstoffabbau und keine erkennbaren Deponien
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptort Diersbach als lokales Zentrum, ohne ausgeprägtes Gewerbegebiet • zahlreiche Einzelhöfe und kleine Weiler • lokal auch Zersiedelungserscheinungen durch neue Einfamilienhäuser, die zu einer Veränderung des ursprünglichen Ortsbildes führen • keine regionale oder überregionale Zentren
Relief	<ul style="list-style-type: none"> • Höhenlagen um ca. 350 bis 400 m Seehöhe • sanft gewellte Landschaft, nur selten Verebnungen
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> • fortschreitender Strukturwandel in der Landwirtschaft; einerseits Konzentration auf größere, intensiv wirtschaftende Betriebe, andererseits Nutzungsaufgabe mit Aufforstungen auf Grenzertragsflächen und in Ungunstlagen. • schwach ausgeprägter Siedlungsdruck in Südlagen mit Ausblicken aufs Gebirge

2.3 Teilgebiet 3: Ackerbaulich dominierte Tallagen des Pfdabaches und der Pram

Struktur-/Nutzungsmerkmal	Charakterisierung
Wald	<ul style="list-style-type: none"> • geringer Waldanteil 5-10% • kleine Waldflächen und Feldgehölze, v.a. im Süden des Teilgebietes • überhöhter Fichtenanteil, nicht standortgemäße Dominanz der Fichte, oft auch Fichtenmonokulturen
Landwirtschaftliche Nutzung /Nutzungsintensität	<ul style="list-style-type: none"> • dominante Flächennutzung • überwiegend Ackerland; aber auch Dauergrünland • intensivste Nutzung der Gemeinde zwischen Pram und Pfdabach • kaum extensiv genutzte Restflächen,
Strukturelemente	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen Pram und Pfdabach weitgehend ausgeräumte Landschaft ohne Strukturelemente • regelmäßig Obstbaumwiesen um Einzelgehöfte und Weiler • in Teilbereichen auch Feldgehölze und kleine Waldflächen (südlich der Bahnlinie und zwischen den Ortschaften Gumping, Anding, Antersham)
Gewässer	<ul style="list-style-type: none"> • Pfdabach: gewunden bis mäandrierend, beidseitig mit Galeriewäldern bzw. Uferbegleitgehölz, naturnahe Ufer- und Sohlstruktur • Pram: sehr unterschiedlich gestaltet, in Teilen begradigt und gestreckter Verlauf, Ufergehölz meist vorhanden, aber unterschiedlich ausgeprägt; auch naturnähere Restabschnitte • kleine Fließgewässer oft nur fragmentarische vorhanden, da mit langen verrohrten (unterirdischen) Abschnitten; hier daher hohes Entwicklungspotential • kleine Teiche mit meist naturferner Ufergestaltung, hier daher hohes Entwicklungspotential
Rohstoffabbau/Deponien	<ul style="list-style-type: none"> • kein Rohstoffabbau und keine erkennbaren Deponien
Siedlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> • „Reihe“ von kleine Weiler nördl. des Pfdabaches und nördl. der Pram • lokal auch Zersiedelungserscheinungen durch neue Einfamilienhäuser, die zu einer Veränderung des ursprünglichen Ortsbildes führen • keine regionale oder überregionale Zentren • Bahnlinie quert im Süden (ohne eigene Station in der Gemeinde)
Relief	<ul style="list-style-type: none"> • Höhenlagen 340 bis 350 m Seehöhe • ebene Austufe entlang der Gewässer Pudabach und Pram • ebene Hochterrassen zwischen den beiden Gewässern und südlich der Pram
Auffällige Entwicklungsprozesse / Landschaftseingriffe	<ul style="list-style-type: none"> • Begradigung der Pram im mittleren Abschnitt • weitgehend ausgeräumte Landschaft zwischen Pfdabach und Pram • höchstes Entwicklungspotential innerhalb der Gemeinde für Siedlung und Gewerbe entlang der Bundesstraße B 129 (verläuft unweit des Pfdabaches)

3 Zusammenfassende Beschreibung



Abb. 3: Der Pfudabach mit Ufergehölz und Hochstauden südöstlich von Mörstalling.
(Fotodokumentation Nr. 41404003)

Die Gemeinde Diersbach liegt an der Grenze von zwei Raumeinheiten, nämlich dem „Sauwald“ im Nordosten der Gemeinde und dem anschließenden „Inn- und Hausruckviertler Hügelland“. Der äußerste Südwestteil der Gemeinde ist von der Pram und dem Pfudabach geprägt und unterscheidet sich mit seinen Ebenen und Terrassenflächen deutlich von den welligen Hügelland des übrigen Gemeindegebietes.

Der Waldbereich der Gemeinde wurde mit knapp 13 % der Gemeindefläche kartiert und zeichnet sich durch die hohe Anzahl an kleinen Flächen und damit verbunden der hohen Randlindendichte aus. Der Großteil wird allerdings als - in der Regel als nicht standortgerechter - Fichtenforst eingenommen.

Die Landwirtschaft wird nicht zuletzt auf Grund der stark reliefierten Landschaft nur mäßig intensiv betrieben. Acker- und Grünlandflächen sind etwa gleichwertig vertreten, wobei in den tieferen Lagen (Pfudabach, Pram) die Ackerwirtschaft dominiert und mit steigender Seehöhe der Anteil an Dauergrünland stetig zunimmt.

Das dichte Netz an Fließgewässern, die in der Regel auch von einem Ufergehölz begleitet werden ist weiteres Charakteristikum des Raumes. Pram und besonders der Pfudabach weisen im Gemeindegebiet naturnahe Strecken mit gewundenen bis mäandrierenden Verlauf und begleitenden Galeriewäldern auf.

Auch Streuobstwiesen und die (Obst-)baumreihen sind häufig anzutreffen, wodurch insgesamt die Landschaft als reich und vielseitig strukturiert und eng vernetzt bezeichnet werden kann.

Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche

Die naturschutzfachlich wertvollsten Bereiche der Gemeinde Diersbach sind:

- die Fließgewässer Pfudabach und Pram, samt ihren Begleitgehölzen
- dichtes Netz aus kleinen Fließgewässern
- hohe Randliniendicht (Waldrand)
- Reichtum und Vielfalt an Landschaftselementen
- kleinräumige Gliederung der Landschaft

Defizite und Ansatzpunkte für naturschutzfachliche Aufwertung

Die naturschutzfachlich Defizit der Gemeinde Diersbach sind:

- geringe Anzahl an extensiv genutzten Standorten im Grünlandbereich
- intensive landwirtschaftliche Nutzung in Gewässernähe bzw. bis zum Uferrand;
- lokal ausgeräumte Landschaft und fehlende Strukturelemente (Teilgebiet 3) durch intensive landwirtschaftliche Nutzung dieses Gebietes
- weitgehend intensiv genutzte Waldflächen und hoher Anteil an fichtendominierten Ersatzgesellschaften

Die Ansatzpunkte für eine naturschutzfachlich Aufwertung in der Gemeinde Diersbach sind:

- Sicherung von noch extensiv genutzten Grenzertragsflächen an Geländeböschungen, Acker- und Wiesenrainen
- Anlage von Pufferstreifen mit einer nur extensiven Nutzung entlang größerer Fließgewässer, insbesondere bei Ackerflächen in Gewässernähe
- Anlage von Strukturelementen (Hecken und Feldgehölzen) in Defizitbereichen (Teilgebiet 3)
- Förderung von Aufforstung nur bei standortgerechter Baumartenwahl und Reduktion des Fichtenanteils
- Förderung von Spechtbäumen, Alt- und Totholzinseln in Waldbeständen
- Sicherung des Gewässernetzes vor Verrohrung und Verbauung

Code des Be Typs	Anzahl	Bestandestyp	Fläche in m ²	Länge in m	Anteil an Gem.- fläche in %	Anteil an der Summe aller Erhebungsfl.
Wald/Forstflächen			3.623.339		12,89	71,82
102	48	Nadelwald/Nadelholzforst	1.717.552	-	6,11	34,04
103	49	Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst	1.292.537	-	4,60	25,62
104	105	Laubwald/Laubholzforst	613.250	-	2,18	12,16
pkt., lin., fl. Strukturelemente			1.154.346		4,11	22,88
201	16	Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m ²	15.263	98	0,05	0,30
202	97	Uferbegleitgehölz	778.940	45.673	2,77	15,44
203	31	Heckenzug	424	2.444		0,01
204	139	Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)	346.706	-		6,87
206	64	Baumreihe, Allee	9.414	6.276	0,03	0,19
207	5	Markanter Einzelbaum	25	-	0,00	0,00
210	2	Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung	3.574	251	0,01	0,07
Grünland			181.835		0,65	3,60
30301	8	Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs	22.395	-	0,08	0,44
30303	2	Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland	15.596	-	0,06	0,31
304	6	Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten	72.955	-	0,26	1,45
306	7	Neubewaldung/Aufforstung	26.268	-	0,09	0,52
307	9	Feuchtes und nasses Extensivgrünland	33.706	-	0,12	0,67
30802	2	Magerrasen, -weiden	4.502	-	0,02	0,09
310	1	Grünland-Sondernutzung	6.413	-	0,02	0,13
Gewässer			85.650		0,30	1,70
401	30	Stehendes Gewässer	13.728	-	0,05	0,27
402	33	Fließendes Gewässer	71.922	47.948	0,26	1,43
Summe aller Erhebungsflächen			5.045.170		17,95	100,00
Flächen ohne Erhebung			23.054.134		82,05	
Gemeindefläche			28.099.304		100,00	

Tab.1: Die Tabelle listet die vorkommenden Bestandestypen auf und zeigt deren jeweiliges Flächenausmaß in m² bei manchen Typen auch die Länge in m, sowie den %-Anteil an der Gemeindefläche und an der Gesamt-Erhebungsfläche.

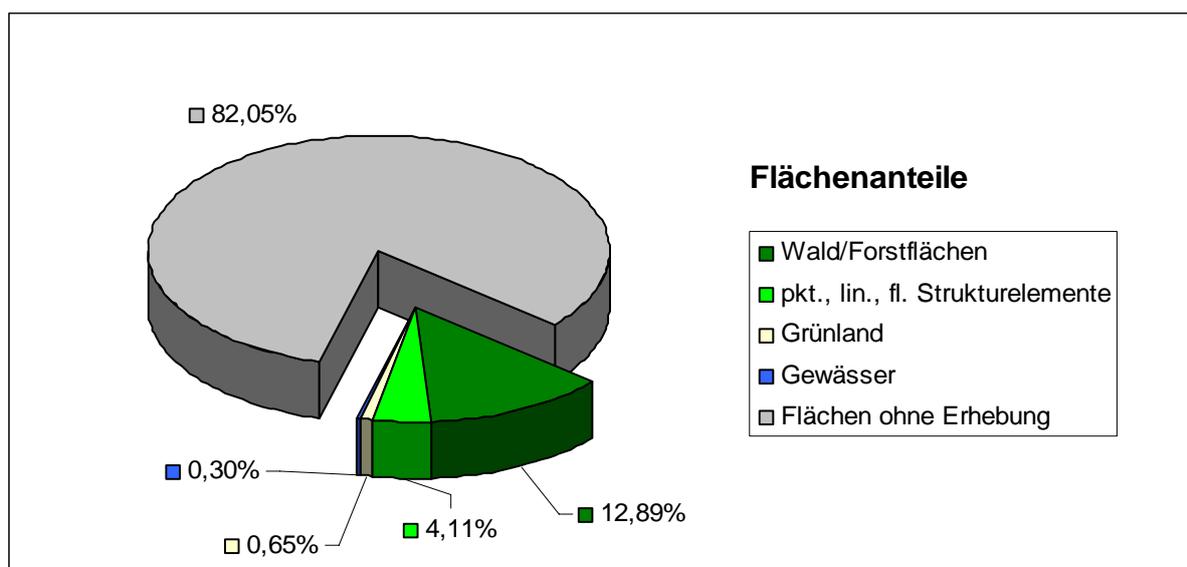


Abb.4: Das Kuchendiagramm zeigt die Flächenanteile der Bestandestyp-Gruppen an der Gemeindefläche.

4 Verwendete Literatur und Quellenverzeichnis

4.1 Datengrundlagen

Vom Auftraggeber beigestellte Daten

Farb-Orthophotos im Triangulierungsblattschnitt 1:5000, Bildflug: 8. 7. 2002 und 23. 5.2 001 (©Land Oberösterreich)

Digitale ÖK50 (kartographisches Modell KM50) im Blattschnitt TB20000 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Gemeindegrenzen aus der Digitalen Katastralmappe, Stand 04-2005 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitale Katastralmappe, Stand 2006 (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

10m Höhengichtlinien generiert aus dem Digitalen Höhemodell (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Digitales Landschaftsmodell - Gewässernetz (© Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen)

Naturschutzfachliche Raumgliederung Oberösterreichs, Stand 01-2009 (© Land Oberösterreich)

Gemeinde Diersbach

Digitaler Flächenwidmungsplan, Stand 2009

4.2 Literaturverzeichnis

- Auer, I. & al (1998): Klimaatlas von Oberösterreich, Bd. 3, Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, OÖ. Musealverein – Gesellschaft für Landeskunde
- Grims, Hauser et al (2004) Natur und Landschaftsleitbild für Oberösterreich Band 23: Raumeinheit Sauwald; Land Oberösterreich Naturschutzabteilung
- Hauser, Heberling et al (2005) Natur und Landschaftsleitbild für Oberösterreich Band 24: Raumeinheit Inn- und Hausruckviertler Hügelland; Land Oberösterreich Naturschutzabteilung
- Kollmann, H. & al (1982): Österreichs Boden im Wandel der Zeit. Universitätsbuchhandlung, Wien.
- Mayer, H. (1974): Wälder des Ostalpenraumes. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart.
- Pils, G. (1999): Die Pflanzenwelt Oberösterreichs. Ennsthaler Verlag, Steyr.

4.3 Sonstige Quellen

- Internet-Abfrage der NALA-Daten: <http://www.ooe.gv.at/natur/nala/index.htm>
- Internet-Abfrage GENISYS - GEographisches Naturschutz-Informationen-SYSTEM: <http://www.ooe.gv.at/natur/genisys/>
- Internet-Abfrage Gemeindestatistik: Abfrage der Gemeindestatistik: <http://www.ooe.gv.at>
- Internet-Abfrage des Webkartendienstes des BMLFUW zur Bodenkarte: <http://geoinfo.lfrz.at>
- Internet-Abfrage der Gemeindeteten <http://www.statistik.at>

Anhang 1

Fotodokumentation



41404001: Auinger Bach mit gut ausgebildetem Ufergehölz südlich von Mitterndorf
(Foto: grün integral)



41404009: Lückiges Ufergehölz mit alten Weiden entlang Pfudabach-Zubringer nordöstlich von Hartwagen (Foto: grün integral)



41404012: Blick in Richtung Kindling (Foto: grün integral)



41404013: Bauernhof (Mayböck) mit vorgelagerter Streuobstwiese südöstlich von Diersbach (Foto: grün integral)



41404014: Markante Geländeböschung südlich von Eden (Foto: grün integral)



41404016: Blütenreiche Fettwiese in leichter Hanglage südwestlich von Eden (Foto: grün integral)



41404018: Nadel-Mischwald nordwestlich von Birieck an der Gemeindegrenze zu Kopfung
(Foto: grün integral)



41404021: Waldbächlein im Fichtenforst westlich vom Bauer in Straß
(Foto: grün integral)



41404022: Blick von Erledt in Richtung Diersbach (Foto: grün integral)



41404023: Bauernhof nördlich von Froschau (Foto: grün integral)



41404031: Begradigte Pram mit Ufergehölz, Hochstauden und Blockwurf südwestlich von Andersham (Foto: grün integral)



41404032: Begradigte Pram mit lückigem Ufergehölz südwestlich von Inding (Foto: grün integral)

Anhang 2

Beschreibung der Einzelflächen

(Datenbank-Bericht: Auswahl Berichte Gemeinde -
"Ausdruck Endbericht" sortiert nach Flächennummer)

Gemeinde: **41404 Diersbach**

Bezirk: **Schärding**

lfd. Nummer:	1	Fläche: in m ²	259	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	2	Fläche: in m ²	4372	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	3	Fläche: in m ²	1829	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	4	Fläche: in m ²	1532	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	5	Fläche: in m ²	3147	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	6	Fläche: in m ²	41510	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	7	Fläche: in m ²	131103	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	8	Fläche: in m ²	1100	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	9	Fläche: in m ²	1635	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	10	Fläche: in m ²	1673	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	11	Fläche: in m ²	1577	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	12	Fläche: in m ²	1402	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	13	Fläche: in m ²	2964	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	14	Fläche: in m ²	3737	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	15	Fläche: in m ²	1572	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	16	Fläche: in m ²	1585	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	17	Fläche: in m ²	32424	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	18	Fläche: in m ²	5500	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	19	Fläche: in m ²	9129	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030303 Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland				
Charakteristik:	Der Bestand in steiler Hanglage nördlich von Bartenberg liegt zwischen einem alten und einem relativ jungen Fichtenforst und wird vermutlich auch einmal aufgeforstet werden. Derzeit besteht die Vegetation aus Zittergras, Labkraut, Flockenblume, Bärenklau, Acker-Witwenblume, Bunt-Hohlzahn, Giersch, Margerite, Glockenblume, Schafgarbe, Johanniskraut, Karthäusernelke und Blutwurz sowie randlich aus Kohl-Kratzdistel und Berg-Kälberkropf.				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	20	Fläche: in m ²	21840	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	21	Fläche: in m ²	2792	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	22	Fläche: in m ²	20065	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	23	Fläche: in m ²	822	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleine Gehölzgruppe in einer leichten Mulde nordöstlich von Eden. Die Baumschicht besteht aus Fichte, Erle, Pappel, Birke, Traubenkirsche, in der Strauchschicht kommen Holunder und Tanne vor. Der Unterwuchs wird von Sauerklee, Rührmichnichtan, Brombeere, Zittergras-Segge und verschiedenen Farnen gebildet. Durch den Bestand führt ein kleines Rinnsal. Lokal ist ein kleines Pappel-dominiertes Anhängsel vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	24	Fläche: in m ²	1214	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Feuchte Sukzessionsfläche in leichter Hanglage zwischen einem Ufergehölz und einer Gehölzgruppe nordöstlich von Eden. Häufigste Arten sind Engelwurz (dominant), Blutweiderich, Kohl-Kratzdistel, Mädesüß, Schachtelhalm, verschiedene Seggen, Johanniskraut und Berg-Kälberkröpf. Punktuell kommen auch einzelne Erlen auf. Randlich führt ein kleiner Graben vorbei.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	25	Fläche: in m ²	1302	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchte Extensivwiese in Böschungslage nordöstlich von Eden. Prägende Arten sind Kugel-Teufelskralle, Blutwurz, Straußgras, Spitzwegerich, Pfeifengras, Augentrost, Blutweiderich, Engelwurz, Mädesüß, Herbst-Löwenzahn sowie verschiedene Simsen und Seggen. Im unteren Randbereich führt ein Graben entlang, der den Bestand von der angrenzenden Wiese trennt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	26	Fläche: in m ²	508	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	27	Fläche: in m ²	13414	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	28	Fläche: in m ²	4106	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	29	Fläche: in m ²	9155	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	30	Fläche: in m ²	1741	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	31	Fläche: in m ²	46185	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	32	Fläche: in m ²	4408	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	33	Fläche: in m ²	1727	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	34	Fläche: in m ²	11029	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	35	Fläche: in m ²	1852	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	36	Fläche: in m ²	1416	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	37	Fläche: in m ²	1367	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	38	Fläche: in m ²	3579	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	39	Fläche: in m ²	6808	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	40	Fläche: in m ²	850	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	41	Fläche: in m ²	1575	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	42	Fläche: in m ²	1432	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	43	Fläche: in m ²	42144	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	44	Fläche: in m ²	17411	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	45	Fläche: in m ²	2661	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	46	Fläche: in m ²	3779	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	47	Fläche: in m ²	10387	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	48	Fläche: in m ²	50259	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	49	Fläche: in m ²	2601	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	50	Fläche: in m ²	1108	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	51	Fläche: in m ²	5018	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	52	Fläche: in m ²	2247	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	53	Fläche: in m ²	8661	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	54	Fläche: in m ²	117251	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	55	Fläche: in m ²	6666	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	56	Fläche: in m ²	331	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Länglicher Teich in Unterholzen. Die Ufer sind steil und nicht befestigt. Das Wasser ist trüb. Ufergehölze fehlen, aber Brennesseln wuchern bis zum Gewässerrand. Der Teich liegt unterhalb eines mit Laubgehölzen bestockten Hanges direkt neben der Straße.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	57	Fläche: in m ²	1867	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	58	Fläche: in m ²	1218	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	59	Fläche: in m ²	23906	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	60	Fläche: in m ²	3526	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	61	Fläche: in m ²	6087	Länge in m:	467
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Pfudabachs östlich von Kobledt. Das Gehölz liegt zum Teil in einem kleinen Waldstück und ist beidufrig entwickelt. In der Baumschicht stocken Eiche, Esche, Pappel und Linde mit zum Teil sehr stattlichen Exemplaren, in der Strauchschicht überwiegen Ahorn, Traubenkirsche und Hasel. Der Unterwuchs besteht aus Goldnessel, Nelkwurz, Rasenschmiele, Ziest und anderen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	62	Fläche: in m ²	5978	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	63	Fläche: in m ²	2869	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	64	Fläche: in m ²	2431	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	65	Fläche: in m ²	6726	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	66	Fläche: in m ²	2767	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	67	Fläche: in m ²	13707	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	68	Fläche: in m ²	31745	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	69	Fläche: in m ²	949	Länge in m:	164
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Beckenbachs nördlich von Bartenberg. Das Gehölz wird von einem Fichten-dominierten Wald umgeben und ist dementsprechend schmal und zum Teil einreihig entwickelt. An Baumarten kommen Fichte, Tanne, Ahorn, Eiche und Esche vor, an Sträuchern fällt vor allem die Hasel auf. Der Unterwuchs ist moosreich mit Sauerklee, Schlüsselblume, Woll-Hahnenfuß, Farnen und Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	70	Fläche: in m ²	9669	Länge in m:	1079
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Beckenbachs nördlich von Bartenberg. Das Gehölz wird von einem Fichten-dominierten Wald umgeben und ist dementsprechend schmal und zum Teil einreihig entwickelt. An Baumarten kommen Fichte, Tanne, Ahorn, Eiche und Esche vor, an Sträuchern fällt vor allem die Hasel auf. Der Unterwuchs ist moosreich mit Sauerklee, Schlüsselblume, Woll-Hahnenfuß, Farnen und Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	71	Fläche: in m ²	6765	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	72	Fläche: in m ²	3136	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	73	Fläche: in m ²	630	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	74	Fläche: in m ²	4349	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	75	Fläche: in m ²	137415	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	76	Fläche: in m ²	1541	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	77	Fläche: in m ²	8328	Länge in m:	728
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer: **78** Fläche: in m² **1971** Länge in m: **265**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **79** Fläche: in m² **379** Länge in m: **89**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **80** Fläche: in m² **268** Länge in m: **42**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **81** Fläche: in m² **36** Länge in m: **15**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **82** Fläche: in m² **20** Länge in m: **10**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **83** Fläche: in m² **49** Länge in m: **17**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines kleinen Bacherls nordöstlich von Birieck entlang der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das Gehölz wird überwiegend von einem Nadelwald umgeben und ist deshalb auch nur sehr schmal entwickelt. Meist handelt es sich bei den Ufergehölzen um Ebereschen, Eschen und Haseln sowie Fichten und Tannen vom angrenzenden Bestand. Weiter bachabwärts fließt er dann durch Freiland.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **84** Fläche: in m² **24092** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0102 Nadelwald/Nadelholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **85** Fläche: in m² **25255** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **86** Fläche: in m² **1765** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer:	87	Fläche: in m ²	411	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Feldgehölz in sehr steiler Hanglage im Nahbereich eines Bauernhofs in Biriack. Das Gehölz besteht nur aus Linden und in der Strauchschicht Haseln. Im Unterwuchs kommen Brombeere, Fuchs-Greiskraut, Goldrute, Hainsimse und Nelkwurz vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	88	Fläche: in m ²	1531	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	89	Fläche: in m ²	4023	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	90	Fläche: in m ²	4054	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	91	Fläche: in m ²	478	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleine dreieckige Gehölzgruppe in leichter Mulde direkt neben einer Straße und an der Gemeindegrenze zu Kopfung. In der jungen Baumschicht kommen Fichte, Birke, Eiche und Pappel vor, in der Strauchschicht wachsen Weiden, Hasel und Esche. Der Unterwuchs wird von der Brombeere dominiert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	92	Fläche: in m ²	1271	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	93	Fläche: in m ²	955	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	94	Fläche: in m ²	1114	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	95	Fläche: in m ²	921	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	96	Fläche: in m ²	2407	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	97	Fläche: in m ²	30458	Länge in m:	1269
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs südlich von Biriack. Das Gehölz wird immer wieder von kleineren und größeren Waldflächen begrenzt. Deshalb ist es meist nur sehr schmal oder nur linksufrig entwickelt. An Gehölzen sind vor allem Esche, Erle und Linde sowie Hasel und Traubenkirsche vertreten. Im Unterwuchs kommen verschiedene Farnе, Schlüsselblume, Fuchs-Greiskraut und andere Frischezeiger vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	98	Fläche: in m ²	7315	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	99	Fläche: in m ²	3662	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	100	Fläche: in m ²	2708	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	101	Fläche: in m ²	46714	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	102	Fläche: in m ²	12154	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	103	Fläche: in m ²	1651	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	104	Fläche: in m ²	241	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	105	Fläche: in m ²	34376	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	106	Fläche: in m ²	3201	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	107	Fläche: in m ²	7175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	108	Fläche: in m ²	3459	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	109	Fläche: in m ²	223	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Eingezäunter Teich im Randbereich einer Obstbaumwiese und in Hanglage westlich von Eden. Die Ufer sind steil und nicht befestigt. Das Wasser ist trüb. Ufergehölze gibt es bis auf einzelne strauchhohe Weiden keine, ansonsten säumen Gräser und Hochstauden das Ufer.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	110	Fläche: in m ²	12098	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	111	Fläche: in m ²	46263	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	112	Fläche: in m ²	7009	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	113	Fläche: in m ²	6416	Länge in m:	278
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs erstreckt sich entlang eines Fichten-dominierten Waldes südlich von Eden. Das Gehölz ist zwar mehrreihig ausgebildet, jedoch aufgrund des direkt angrenzenden Waldes eher rechtsufrig. An Gehölzen herrschen Esche, Erle, Traubenkirsche und zum Teil auch Fichte vor, im Unterwuchs prägen Schlüsselblume, Berg-Kälberkopf, Rührmichnichtan, Hexenkraut, Sumpfdotterblume und Zittergras-Segge das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	114	Fläche: in m ²	5702	Länge in m:	230
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs am Rande von Eden. Das Grabenwald-ähnliche Gehölz ist mehrreihig und gut entwickelt. In der Baumschicht stocken Erle, Esche, Linde, Eiche und Traubenkirsche, in der Strauchschicht überwiegend Hasel. Im Unterwuchs kommen verschiedene Nährstoff- und Frischezeiger vor. Bevor das Gerinne in ein Rohr mündet ist der Bestand deutlich jünger (maximal Dickholz) und Erlen-dominiert mit einzelnen Eschen, Traubenkirschen und Japanischem Staudenknöterich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	115	Fläche: in m ²	6413	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0310 Grünland-Sondernutzung				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	116	Fläche: in m ²	4010	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Blütenreiche Fettwiese in Hang- und Waldrandlage südwestlich von Eden. Häufigste Arten sind Flockenblume, Schafgarbe, Herbst-Löwenzahn, Margerite, Labkraut, Glatthafer, Wilde Karotte, Hornklee, Weißklee und Bibernelle. Punktuell grenzt ein kleines Gebüsch aus Weißdorn und Eschen an.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	117	Fläche: in m ²	20157	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	118	Fläche: in m ²	756	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	119	Fläche: in m ²	2817	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	120	Fläche: in m ²	3992	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	121	Fläche: in m ²	1560	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	122	Fläche: in m ²	362	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer rechteckiger Teich beim Bauer in Straß. Die Ufer sind zum Teil gemauert oder mit Blockwurf befestigt, zum Teil aber auch naturnah. Das Wasser ist trüb und der Teich hat einen Zulauf über ein Rohr, wo derzeit jedoch nichts rauskommt. Ein schmales Ufergehölz ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	123	Fläche: in m ²	4595	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	124	Fläche: in m ²	2243	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	125	Fläche: in m ²	37181	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	126	Fläche: in m ²	9370	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	127	Fläche: in m ²	490	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Feldgehölz am Rande einer Obstbaumwiese in Etzelbach. An Gehölzen kommen Esche, Erle, Eiche, Traubenkirsche und Faulbaum vor. Im Unterwuchs prägen Bunt-Holzahn, Brennessel und Zittergras-Segge das Erscheinungsbild. Randlich fließt ein kleines Bacherl vorbei, im Gehölz steht eine kleine Holzhütte und es rennen Hühner herum.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	128	Fläche: in m ²	2870	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	129	Fläche: in m ²	1104	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	130	Fläche: in m ²	707	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Gehölz um ehemaligen Teich (jetzt fast trocken) mit kleinem Rinnsal südlich von Schauer. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Pappel vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche und Hasel. Den Unterwuchs prägen Goldnessel, Zittergras-Segge, Ziest und Farne. Randlich liegt etwas Müll und auch junge Fichten wurden vermutlich gepflanzt.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	131	Fläche: in m ²	234	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Sehr kleines Gehölz, das durch einen Fahrweg von einem Größeren getrennt ist, südlich von Schauer. An Gehölzen kommen Eiche und Weide vor, im Unterwuchs dominiert die Brennnessel. Schutt und Baumaterial wurden im Bestand abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	132	Fläche: in m ²	939	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer Teich am Waldrand bei Windpäßl. Die Ufer sind überwiegend unbefestigt und nur lokal mit Blockwurf versehen. Das Wasser ist trüb und es reichen zwei Stege hinein. Ein Zufluss über ein Rohr ist vorhanden. Die Ufer sind mit Simsen, Weidenröschen, Straußgras, Mädesüß und Beerensträuchern bewachsen. Ein Ufergehölz ist nur lokal entwickelt, ansonsten kommen vereinzelt Sträucher auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	133	Fläche: in m ²	328	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Etwas kleinerer Teich am Waldrand im Nahbereich eines größeren bei Windpäßl. Die Ufer sind überwiegend unbefestigt und nur lokal mit Blockwurf versehen. Das Wasser ist trüb und es reichen zwei Stege hinein. Ein Zufluss über ein Rohr ist vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	134	Fläche: in m ²	219	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich mitten im Freiland bei Oberedt. Die Ufer sind mit Holz oder Blockwurf befestigt. Ufergehölze gibt es bis auf zwei Birken und einzelne Weidensträucher keine. Ansonsten säumen Simsen, Farne und Gilbweiderich das Ufer.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	135	Fläche: in m ²	219	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ausgetrockneter Teich mitten im Grünland östlich von Oberedt. Die Ufer sind lokal betonierte oder mit großen Felsblöcken versehen. Wasser ist keines mehr vorhanden, das Erscheinungsbild wird derzeit von Rohr-Glanzgras, Hornklee, Johanniskraut, Brombeeren, Straußgras und Simsen geprägt. Randlich kommen auch junge Birken und Erlen vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	136	Fläche: in m ²	4428	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	137	Fläche: in m ²	1851	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	138	Fläche: in m ²	2004	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	139	Fläche: in m ²	9177	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	140	Fläche: in m ²	12120	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	141	Fläche: in m ²	9906	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	142	Fläche: in m ²	7724	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	143	Fläche: in m ²	11159	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	144	Fläche: in m ²	4616	Länge in m:	269
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs nordwestlich von Etzelbach. Das ein- bis zweireihige Gehölz ist großteils in einen Laubholz-dominierten Wald eingebettet und dementsprechend schwer von diesem abzugrenzen. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Eiche, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennnessel, Milzkraut, verschiedene Farne und Brombeere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	145	Fläche: in m ²	4608	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	146	Fläche: in m ²	5144	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	147	Fläche: in m ²	530	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Gehölz in Hanglage mitten im Grünland südwestlich von Oberedt. Vermutlich handelt es sich bei dem Bestand um ein Ufergehölz eines ehemaligen Teichs, der jedoch mittlerweile ausgetrocknet und zugewachsen ist. Die Bäume erreichen maximal Stangenholz, wobei es sich um Erlen und Eschen handelt. Im ehemaligen Teich wachsen Rohrkolben, Blut- und Gilbweiderich, Waldbinse sowie Brennnessel. Randlich säumen Himbeeren und Zittergras-Segge das Gehölz.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	148	Fläche: in m ²	6467	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030303 Sukzessionsfläche von frischem artenreichem Magergrünland				
Charakteristik:	Insektenreiche Sukzessionsfläche auf einem Hang in Waldrandlage südwestlich von Oberedt. Prägende Arten sind Zypressen-Wolfsmilch, Leinkraut, Hornklee, Straußgras, Acker-Witwenblume, Flocken- und Glockenblume, Schafgarbe, Herbst-Löwenzahn, Wilde Karotte sowie randlich Farne, Himbeeren und Engelwurz. Auch 2 bis 3 m hohe Erlen sind auf der gesamten Fläche sporadisch oder in Gruppen verteilt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	149	Fläche: in m ²	12419	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	150	Fläche: in m ²	6464	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	151	Fläche: in m ²	65426	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	152	Fläche: in m ²	5908	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	153	Fläche: in m ²	2603	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	154	Fläche: in m ²	263	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Gehölz auf steil geneigtem Hang zwischen einer Obstbaumreihe und einem Ufergehölz bei Etzelbach. In der Baumschicht dominiert die Esche, in der Strauchschicht kommen Vogel- und Traubenkirsche, Faulbaum und Eberesche vor. Der Unterwuchs ist spärlich bis fehlend mit Brombeere.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	155	Fläche: in m ²	1709	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	156	Fläche: in m ²	1022	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	157	Fläche: in m ²	759	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	158	Fläche: in m ²	5536	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	159	Fläche: in m ²	1952	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	160	Fläche: in m ²	1566	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	161	Fläche: in m ²	2459	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	162	Fläche: in m ²	2430	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	163	Fläche: in m ²	1767	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	164	Fläche: in m ²	1673	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	165	Fläche: in m ²	46189	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	166	Fläche: in m ²	359	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Kleines Gehölz in Hanglage und Waldnähe östlich von Elend. Die Bäume wie Erle, Esche und Vogelkirsche erreichen maximal Dick- bis Stangenholz. In der Strauchschicht kommen Ahorn und Traubenkirsche vor. Der Unterwuchs fehlt aufgrund der Dichte des Bestandes.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	167	Fläche: in m ²	265	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Kleine feuchte Sukzessionsfläche am Waldrand südwestlich von Oberedt. Prägende Arten sind Engelwurz, Wirbeldost, Johanniskraut, Knäulgras, Blutwurz sowie junge Erlen und Pappeln.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	168	Fläche: in m ²	492	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030802 Mesophile, "bunte" Fettwiese und die meisten Magerrasen, -weiden				
Charakteristik:	Kleine moosreiche Magerwiese in Hang- und Waldrandlage nördlich von Froschau. Häufige Arten sind Thymian, Habichtskraut, Blutwurz, Glockenblume, Straußgras, Acker-Witwenblume, Herbst-Löwenzahn, Rotklee, Brunelle sowie junge Eichen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	169	Fläche: in m ²	436	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich am Waldrand und neben Straße bei Froschau. Die Ufer sind lokal mit Steinen befestigt. Das Wasser ist relativ klar und es schwimmen Fische drin. Ein Zufluss ist vorhanden. Um den Teich führt ein Kiesweg mit einer kleinen Holzbrücke über den Teich und lokal einem Geländer. Ein Ufergehölz ist aufgrund des angrenzenden Waldes nur sehr schmal entwickelt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	170	Fläche: in m ²	2493	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	171	Fläche: in m ²	7645	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	172	Fläche: in m ²	36403	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	173	Fläche: in m ²	4600	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	174	Fläche: in m ²	3417	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	175	Fläche: in m ²	2127	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	176	Fläche: in m ²	1738	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	177	Fläche: in m ²	43208	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	178	Fläche: in m ²	70142	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	179	Fläche: in m ²	9993	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	180	Fläche: in m ²	7248	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	181	Fläche: in m ²	4876	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	182	Fläche: in m ²	19333	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	183	Fläche: in m ²	956	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	184	Fläche: in m ²	12983	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	185	Fläche: in m ²	907	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	186	Fläche: in m ²	6144	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	187	Fläche: in m ²	64379	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	188	Fläche: in m ²	17634	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	189	Fläche: in m ²	2276	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	190	Fläche: in m ²	6429	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	191	Fläche: in m ²	1461	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	192	Fläche: in m ²	1679	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	193	Fläche: in m ²	1560	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	194	Fläche: in m ²	492	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0306 Neubewaldung/Aufforstung				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	195	Fläche: in m ²	2820	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	196	Fläche: in m ²	4253	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	197	Fläche: in m ²	4799	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	198	Fläche: in m ²	2620	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	199	Fläche: in m ²	979	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	200	Fläche: in m ²	8375	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	201	Fläche: in m ²	12954	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	202	Fläche: in m ²	10752	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	203	Fläche: in m ²	15396	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	204	Fläche: in m ²	17843	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	205	Fläche: in m ²	2596	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	206	Fläche: in m ²	2185	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	207	Fläche: in m ²	14511	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	208	Fläche: in m ²	285	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Länglicher Teich mitten im landwirtschaftlichen Nutzgebiet zwischen Doblmann und Rager. Die Ufer sind steil und lehmig und nicht befestigt. Das Wasser ist stark besonnt und trüb, aber es schwimmen Fische drin. Zum Teil steht im Wasser etwas Rohrkolben und die Ufer sind lokal mit Simsen, Wolfstrapp und Johanniskraut bewachsen. Gehölze (kleine Weiden) gibt es nur punktuell.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	209	Fläche: in m ²	635	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Gehölzgruppe um ehemaligen Teich in Obstbaumwiese beim Rager. Das vermutlich einstige Ufergehölz besteht aus Erle, Eiche, Weide und Hasel, wobei die Bäume maximal Stangenholz erreichen. Im Unterwuchs dominieren Brennnesseln und Schwaden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	210	Fläche: in m ²	5661	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	211	Fläche: in m ²	458	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	212	Fläche: in m ²	471	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsfläche direkt neben dem Ufergehölz des Diersbachs in Dank. Neben den Krautigen wie Kohl-Kratzdistel, Bunt-Hohlzahn, Simsen, Blutweiderich und Ampfer kommen auch bereits zahlreiche junge Gehölze (Erle und Weide) auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	213	Fläche: in m ²	4175	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	214	Fläche: in m ²	7590	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	215	Fläche: in m ²	2160	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	216	Fläche: in m ²	42617	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	217	Fläche: in m ²	29757	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	218	Fläche: in m ²	10077	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	219	Fläche: in m ²	11391	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	220	Fläche: in m ²	1255	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	221	Fläche: in m ²	9387	Länge in m:	374
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz entlang eines kleinen Bacherls südwestlich von Antersham. Das Gehölz liegt im landwirtschaftlichen Nutzgebiet, ist inhomogen (Dick- bis Starkholz) und mehrreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Esche, Linde, Traubenkirsche, Hainbuche, Erle und punktuell Fichte vor. An Sträuchern gibt es Hasel, Faulbaum, Pfaffenhütchen und junge Eichen. Der Unterwuchs ist relativ gut und artenreich mit Rasenschmiele, Nelkwurz, Schlüsselblume, Veilchen, Goldnessel, Sämlingen und anderen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	222	Fläche: in m ²	4830	Länge in m:	323
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Bacherls südwestlich von Antersham. Das Gehölz liegt am Rande eines Mischwaldes und ist an beiden Ufern meist einreihig entwickelt. An Baumarten kommen Esche, Erle, Eiche und Traubenkirsche vor, die meist Stangen- bis Baumholz erreichen. In der Strauchschicht wachsen Hasel und Pfaffenhütchen sowie lokal Wilder Hopfen. Der Unterwuchs besteht überwiegend aus Nährstoffzeigern wie Brennnessel, Knoblauchrauke, Knäulgras und Wald-Zwenke.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	223	Fläche: in m ²	14838	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	224	Fläche: in m ²	1343	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz direkt an der Bahn und an der Gemeindegrenze zu Taufkirchen an der Pram südwestlich von Inding. In der oberen Baumschicht herrschen Esche und Eiche vor, in der unteren Erle und Traubenkirsche. An Sträuchern fällt nur das Pfaffenhütchen auf. Der Bestand ist inhomogen mit Dick- bis Starkholz. Die Krautschicht ist schütter mit Kratzbeere, Zittergras-Segge, Nelkwurz und Eschensämlingen. Randlich dominiert die Brennnessel, hier wurde auch Mist abgelagert.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	225	Fläche: in m ²	2134	Länge in m:	230
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz einer ehemaligen Schlinge der Pram westlich von Antersham. Das inhomogene Gehölz (Dick- bis Starkholz) besteht aus Erle, Esche, Eiche und Traubenkirsche sowie Weißdorn und Pfaffenhütchen. Lokal liegt oder steht Totholz herum. Der Unterwuchs ist gut entwickelt mit Taubnessel, Nelkwurz, Gundermann, Brennnessel und Giersch.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	226	Fläche: in m ²	1025	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich in ehemaliger Schlinge der Pram westlich von Antersham. Das Gewässer führt nur sehr wenig Wasser (maximal 0,5 m tief) und es ist relativ klar. Eine Verbindung zur nahegelegenen Pram besteht nicht. Die Ufer sind im Außenbereich steil, im Inneren der Schlinge hingegen flach bis mäßig. Die Sohle ist sandig.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	227	Fläche: in m ²	2223	Länge in m:	392
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines langgestreckten Teichs südlich von Inding. Das Gehölz ist überwiegend geschlossen und mäßig inhomogen. Es besteht aus Erle, Esche, Eiche, Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Gemeinem Schneeball und Hasel. Im Unterwuchs kommen Brenn- und Taubnessel, verschiedene Seggen, Wilder Hopfen sowie lokal randlich Schilf vor. Angrenzend befinden sich Äcker und Wiesen und punktuell eine kleine Hecke.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	228	Fläche: in m ²	1900	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Langgestreckter Teich südlich von Inding. Die Ufer sind sehr steil, aber unbefestigt. Lokal ist auch ein flacherer Uferbereich ausgebildet, hier wachsen verschiedene Krautige in das Wasser hinein. Das Wasser ist eher trüb und maximal einen Meter tief. Zum Teil liegt etwas Totholz im Teich und auch Enten schwimmen drin. Umgeben ist der Teich von einem geschlossenen Gehölz.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	229	Fläche: in m ²	3166	Länge in m:	299
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Bacherls (mündet in Pram) und eines Teichs südwestlich von Antersham. Das überwiegend einreihige Gehölz ist nur stellenweise an beiden Uferseiten entwickelt. Die Baumschicht prägen Pappel, Erle, Esche und Traubenkirsche, an Sträuchern sind vor allem Hasel und Pfaffenhütchen vertreten. Im Unterwuchs dominieren Brennessel, Riesenschwingel, Kratzbeere, Rohr-Glanzgras, Knäulgras und Knoblauchrauke.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	230	Fläche: in m ²	349	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Länglicher Teich bzw. aufgestauter Bach südwestlich von Antersham. Die Ufer sind steil, aber unbefestigt. Das Wasser ist leicht trüb und maximal einen Meter tief. Ein Zu- und ein Abfluss sind über ein Bacherl gegeben, das schließlich in die nahegelegene Pram fließt. Lokal liegen Äste im Wasser. Das Ufergehölz ist eher lückig entwickelt. Angrenzend befinden sich Wiesen und Äcker.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	231	Fläche: in m ²	1538	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	232	Fläche: in m ²	2601	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	233	Fläche: in m ²	1408	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	234	Fläche: in m ²	991	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	235	Fläche: in m ²	7795	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	236	Fläche: in m ²	650	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Gehölzgruppe in leichter Hanglage am Rande einer Obstbaumwiese in Gumpig. Neben den dominierenden Eschen kommt auch eine Eiche vor. Sträucher fehlen weitgehend, im Unterwuchs dominieren Brennessel, Großblütiges Springkraut und lokal Schilf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	237	Fläche: in m ²	4470	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	238	Fläche: in m ²	875	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	239	Fläche: in m ²	1262	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	240	Fläche: in m ²	2318	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	241	Fläche: in m ²	2598	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	242	Fläche: in m ²	1419	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	243	Fläche: in m ²	2827	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	244	Fläche: in m ²	19569	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	245	Fläche: in m ²	7682	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	246	Fläche: in m ²	3946	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchte Extensivwiese zwischen einem Bacherl und einem Laubwald südöstlich von Antersham. In der von Pfeifengras dominierten Wiese kommen noch Platterbse, Blutwurz, Mädessüß, Spitzwegerich, etc. vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	247	Fläche: in m ²	2163	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Vermutlich nicht mehr gemähte Sukzessionsfläche südöstlich von Antersham. Dominant sind Mädesüß sowie verschiedene Gräser und Seggen. Dazwischen kommen Kleb-Labkraut, Kohl-Kratzdistel, lokal Brennnessel und punktuell Ampfer vor. Randlich geht ein feuchter Graben vorbei.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	248	Fläche: in m ²	2745	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Extensive Feuchtwiese zwischen zwei Sukzessionsflächen südöstlich von Antersham. Die Wiese wird noch gemäht und besteht aus Simse, Spitzwegerich, Platterbse, Hahnenfuß, Rotklee, Mädesüß und Giersch.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	249	Fläche: in m ²	2274	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsflächen einer ehemaligen Feuchtwiese südöstlich von Antersham. Prägende Arten sind Mädesüß sowie verschiedene Gräser und Seggen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	250	Fläche: in m ²	5012	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Extensive Feuchtwiese, die vermutlich einmal im Jahr gemäht wird, südöstlich von Antersham. Gräser und Seggen dominieren, dazwischen kommen Spitzwegerich, Nelkwurz und Platterbse vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	251	Fläche: in m ²	2732	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	252	Fläche: in m ²	3648	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	253	Fläche: in m ²	26634	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	254	Fläche: in m ²	1828	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	255	Fläche: in m ²	2262	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	256	Fläche: in m ²	4912	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	257	Fläche: in m ²	2874	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	258	Fläche: in m ²	4365	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	259	Fläche: in m ²	4819	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	260	Fläche: in m ²	1839	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	261	Fläche: in m ²	4099	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	262	Fläche: in m ²	10108	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	263	Fläche: in m ²	5448	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	264	Fläche: in m ²	47697	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	265	Fläche: in m ²	4657	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	266	Fläche: in m ²	11176	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	267	Fläche: in m ²	20990	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	268	Fläche: in m ²	306	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in Geländeeinschnitt nordöstlich von Diersbach. Das von Wiesen umgebene Gehölz wird von der Erle dominiert. Im Unterwuchs kommen Ahorn und Esche sowie Brennnessel und Himbeere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	269	Fläche: in m ²	1425	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	270	Fläche: in m ²	4388	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	271	Fläche: in m ²	6378	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	272	Fläche: in m ²	8551	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	273	Fläche: in m ²	42231	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	274	Fläche: in m ²	2654	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	275	Fläche: in m ²	2287	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	276	Fläche: in m ²	24067	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	277	Fläche: in m ²	1265	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	278	Fläche: in m ²	1101	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	279	Fläche: in m ²	7415	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	280	Fläche: in m ²	8847	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	281	Fläche: in m ²	71564	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	282	Fläche: in m ²	3543	Länge in m:	262
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Zubringers des Schnolzenbachs nordöstlich von Edenwiesen. Das Gehölz liegt am Rande eines Mischwaldes direkt neben einer schmalen Straße. An Gehölzen dominieren Erle, Esche, Ahorn, Fichte, Eiche, Weide und Holunder. Der Unterwuchs ist eher spärlich mit Frischezeigern entwickelt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	283	Fläche: in m ²	2865	Länge in m:	146
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Zubringers des Schnolzenbachs nordöstlich von Edenwiesen. Das Gehölz ist mehrreihig an beiden Uferseiten entwickelt und wird von Wiesen und Feldern umgeben. An Gehölzen kommen Erle, Esche, Ahorn, Fichte, Eiche, Weide und Holunder vor. Der Unterwuchs ist eher spärlich mit Frischezeigern entwickelt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	284	Fläche: in m ²	31616	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	285	Fläche: in m ²	3689	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	286	Fläche: in m ²	416	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	287	Fläche: in m ²	427	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	288	Fläche: in m ²	1711	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	289	Fläche: in m ²	6609	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	290	Fläche: in m ²	2979	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	291	Fläche: in m ²	2679	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	292	Fläche: in m ²	1256	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	293	Fläche: in m ²	3196	Länge in m:	149
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz in Hanglage eines Zubringers des Schnolzenbachs südwestlich von Erledt. Das Gehölz ist überwiegend mehrreihig und beidufrig entwickelt. In der Baumschicht dominieren Erle, Esche und Weide, aber auch Traubenkirsche, Pappel, Eiche und Vogelkirsche sind beigemischt. An Sträuchern sind Holunder, Hasel und Pfaffenhütchen vertreten. Der Unterwuchs besteht aus Nährstoff- und Frischezeigern (Brennnessel, Himbeere, Nelkwurz, Waldsegge, Veilchen). Angrenzend befinden sich Wiesen und Felder.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	294	Fläche: in m ²	81	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner nierenförmiger und eingezäunter Teich südwestlich von Erledt. Die Ufer sind mit Blöcken befestigt und das Wasser ist eher trüb. Gespeist wird der Teich über zwei Rohre. Ufergehölze sind nur vereinzelt vorhanden, meist handelt es sich um maximal 2,5 m hohe Erlen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	295	Fläche: in m ²	446	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	296	Fläche: in m ²	3095	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	297	Fläche: in m ²	5912	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	298	Fläche: in m ²	1204	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	299	Fläche: in m ²	9343	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	300	Fläche: in m ²	2528	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	301	Fläche: in m ²	2454	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	302	Fläche: in m ²	6112	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	303	Fläche: in m ²	7975	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	304	Fläche: in m ²	1532	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	305	Fläche: in m ²	47100	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	306	Fläche: in m ²	4151	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	307	Fläche: in m ²	39804	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	308	Fläche: in m ²	4784	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	309	Fläche: in m ²	4703	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	310	Fläche: in m ²	6016	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	311	Fläche: in m ²	3798	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	312	Fläche: in m ²	12569	Länge in m:	612
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Schnolzenbachs nordöstlich von Mayberg direkt an der Gemeindegrenze zu Taufkirchen an der Pram. Das gut entwickelte Gehölz liegt überwiegend am Rande eines Waldstücks und besteht aus Erle, Esche, Ahorn, Traubenkirsche und Hasel. Der Unterwuchs ist artenreich mit verschiedenen Frische- und Nährstoffzeigern (Lungenkraut, Goldnessel, Giersch, Ziest, Mädesüß. etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	313	Fläche: in m ²	2629	Länge in m:	283
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Schnolzenbachs nordöstlich von Mayberg direkt an der Gemeindegrenze zu Taufkirchen an der Pram. Das gut entwickelte Gehölz liegt in einem Waldstück und besteht aus Erle, Esche, Ahorn, Traubenkirsche und Hasel. Der Unterwuchs ist artenreich mit verschiedenen Frische- und Nährstoffzeigern (Lungenkraut, Goldnessel, Giersch, Ziest, Mädesüß. etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	314	Fläche: in m ²	12602	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	315	Fläche: in m ²	1559	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	316	Fläche: in m ²	1750	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	317	Fläche: in m ²	726	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Feldgehölz in steiler Hanglage direkt neben einer Straße südwestlich von Raad. In der Baumschicht kommen Linde, Esche, Eiche, Hainbuche und lokal Fichte vor. An Sträuchern tritt vor allem die Hasel auf. In der Krautschicht wachsen Brennnessel, Farne, Goldnessel und Sämlinge sowie randlich Himbeere.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	318	Fläche: in m ²	1428	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	319	Fläche: in m ²	8119	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	320	Fläche: in m ²	2857	Länge in m:	132
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nördlich von Herrnberg. Der Feldgehölz-ähnliche Bestand ist meist mehrreihig und liegt mitten im Nutzgebiet. Es besteht aus Erle, Esche, Ahorn, Vogel- und Traubenkirsche, Hainbuche und Holunder. Im Unterwuchs kommt Zittergras-Segge, Lichtnelke, Stink-Storchschnabel, verschiedene Farne und Sämlinge vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	321	Fläche: in m ²	2675	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	322	Fläche: in m ²	2431	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	323	Fläche: in m ²	19814	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	324	Fläche: in m ²	16674	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	325	Fläche: in m ²	18268	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	326	Fläche: in m ²	15875	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	327	Fläche: in m ²	112311	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	328	Fläche: in m ²	26410	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	329	Fläche: in m ²	7334	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	330	Fläche: in m ²	3795	Länge in m:	221
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Schnolzenbachs südwestlich von Erledt. Das Gehölz ist beidufig entwickelt. In der Baumschicht dominieren Erle, Esche und Weide, aber auch Traubenkirsche, Pappel, Eiche und Vogelkirsche sind beigemischt. An Sträuchern sind Holunder, Hasel und Pfaffenhütchen vertreten. Der Unterwuchs besteht aus Nährstoff- und Frischezeigern (Brennnessel, Himbeere, Nelkwurz, Waldsegge, Veilchen). Angrenzend befindet sich Mischwald.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	331	Fläche: in m ²	68758	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	332	Fläche: in m ²	11511	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	333	Fläche: in m ²	71896	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	334	Fläche: in m ²	1248	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	335	Fläche: in m ²	1789	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	336	Fläche: in m ²	571	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	337	Fläche: in m ²	1454	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	338	Fläche: in m ²	1388	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	339	Fläche: in m ²	316	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	340	Fläche: in m ²	4541	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	341	Fläche: in m ²	922	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	342	Fläche: in m ²	939	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	343	Fläche: in m ²	1591	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	344	Fläche: in m ²	3465	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	345	Fläche: in m ²	1154	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	346	Fläche: in m ²	2862	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	347	Fläche: in m ²	1418	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Kleine Feuchtbrache in Bachnähe zwischen Ufergehölz und Güterweg nordöstlich von Diersbach. Der Bestand wird von der Engelwurz und der Kohl-Kratzdistel geprägt. Dazwischen wachsen Seggen, Hahnenfuß, Blutweiderich, Beinwell, Schachtelhalme und Frauenmantel.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	348	Fläche: in m ²	1951	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	349	Fläche: in m ²	2235	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	350	Fläche: in m ²	1608	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	351	Fläche: in m ²	6905	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese zwischen einem Wäldchen auf einer Böschung und dem Ufergehölz des Pfdabachs südöstlich von Kalling. Der Bestand wird von verschiedenen Gräsern (Rasenschmiele, Schilf) und Seggen dominiert. Dazwischen wachsen Mädesüß, Frauenmantel, Spitzwegerich, Schlangen-Knöterich, Labkraut und Johanniskraut.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	352	Fläche: in m ²	12497	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	353	Fläche: in m ²	6321	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	354	Fläche: in m ²	17801	Länge in m:	842
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Diersbach nördlich von Bernolden. Das Gehölz erstreckt sich zum Teil durch einen Nadelwald, zum Teil aber auch durch Freiland. Dementsprechend ist es auch unterschiedlich entwickelt (lokal einseitig und einreihig, lokal beidseitig und mehrreihig, punktuell auch fehlend). In der Baumschicht dominieren Erle und Esche, aber auch Eiche und Traubenkirsche kommen vor. In der Strauchschicht wächst vor allem Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Hochstauden und Nährstoffzeigern (Mädessüß, Blutweiderich, Weidenröschen, Himbeere, Brennnessel).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	355	Fläche: in m ²	20790	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	356	Fläche: in m ²	22368	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	357	Fläche: in m ²	257987	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	358	Fläche: in m ²	512	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	359	Fläche: in m ²	925	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	360	Fläche: in m ²	83904	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	361	Fläche: in m ²	8453	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	362	Fläche: in m ²	55299	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	363	Fläche: in m ²	77834	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	364	Fläche: in m ²	104528	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	365	Fläche: in m ²	38514	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	366	Fläche: in m ²	2585	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	367	Fläche: in m ²	1733	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	368	Fläche: in m ²	1060	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	369	Fläche: in m ²	2281	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	370	Fläche: in m ²	2614	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	371	Fläche: in m ²	1712	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	372	Fläche: in m ²	12840	Länge in m:	503
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Pfudabachs bei Alfershams. Das Gehölz erstreckt sich zum Teil am Rande von Nadel- und Laubwäldern und ist überwiegend mehrreihig entwickelt. An Gehölzen kommen Erle, Hainbuche, Esche, Ahorn, Fichte und Holunder vor, im Unterwuchs überwiegen Giersch, Milzkraut, Farne, Springkraut und Lungenkraut.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	373	Fläche: in m ²	7791	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	374	Fläche: in m ²	2350	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	375	Fläche: in m ²	3042	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	376	Fläche: in m ²	1699	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	377	Fläche: in m ²	3712	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	378	Fläche: in m ²	68393	Länge in m:	3159
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs zwischen der Gemeindegrenze von Sigharting und Taufkirchen an der Pram. Das Gehölz verläuft überwiegend durch Freiland und ist meist beidseitig ausgebildet. In der Baumschicht dominieren Erle und Esche, aber auch Birke und Eiche kommen vor. An Sträuchern sind Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Hasel, Holunder und Weide vertreten. Der Unterwuchs ist artenreich mit Frische- und Nährstoffzeigern (Giersch, Nelkwurz, Walziest, Waldzwenke, Wald-Witwenblume, Gold- und Brennessel sowie verschiedene Farne und Sämlinge).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	379	Fläche: in m ²	7658	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	380	Fläche: in m ²	39552	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	381	Fläche: in m ²	9901	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	382	Fläche: in m ²	10607	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	383	Fläche: in m ²	3679	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	384	Fläche: in m ²	1819	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	385	Fläche: in m ²	2233	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	386	Fläche: in m ²	9328	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	387	Fläche: in m ²	2650	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	388	Fläche: in m ²	14036	Länge in m:	871
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Herrnberg. Das Gehölz quert einen Mischwald, zieht sich anschließend an dessen Rand entlang, bevor es durch Freiland verläuft. Es ist meist schmal, aber beidufrig entwickelt und besteht aus Erle, Esche, Ahorn, Vogel- und Traubenkirsche, Hainbuche und Holunder. Im Unterwuchs kommt Zittergras-Segge, Lichtnelke, Stink-Storchschnabel, verschiedene Farne und Sämlinge vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	389	Fläche: in m ²	1143	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	390	Fläche: in m ²	2517	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	391	Fläche: in m ²	719	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	392	Fläche: in m ²	3106	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	393	Fläche: in m ²	3039	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	394	Fläche: in m ²	1769	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	395	Fläche: in m ²	3105	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	396	Fläche: in m ²	1114	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	397	Fläche: in m ²	1335	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	398	Fläche: in m ²	21879	Länge in m:	831
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Diersbach südwestlich von Bernolden. Das Gehölz erstreckt sich überwiegend durch Freiland. Es ist meist beidseitig und mehrreihig, punktuell aber auch sehr lückig entwickelt. In der Baumschicht dominieren Erle und Esche, aber auch Eiche und Traubenkirsche kommen vor. In der Strauchschicht wächst vor allem Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Hochstauden und Nährstoffzeigern (Mädesüß, Blutweiderich, Weidenröschen, Himbeere, Brennessel).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	399	Fläche: in m ²	32591	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	400	Fläche: in m ²	2474	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese in leichter Hanglage nordöstlich von Diersbach. Der Bestand wird geprägt von verschiedenen Seggen und Gräsern. Häufig sind auch Mädesüß und Spitzwegerich. Im oberen Bereich fallen Schafgarbe und Witwenblume auf. Weiters kommen Wicke, Labkraut und Ehrenpreis vor. Angrenzend befindet sich ein Feldgehölz und das Ufergehölz des Diersbach.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	401	Fläche: in m ²	1931	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	402	Fläche: in m ²	1115	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	403	Fläche: in m ²	1232	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	404	Fläche: in m ²	6400	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	405	Fläche: in m ²	2035	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	406	Fläche: in m ²	6018	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	407	Fläche: in m ²	61892	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	408	Fläche: in m ²	13781	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	409	Fläche: in m ²	2979	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	410	Fläche: in m ²	68	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner eingezäunter, rechteckiger Teich nordwestlich von Hartwagen. Das Gewässer befindet sich auf einem Privatgrundstück neben einem Gut und ist überwiegend von Stauden umgeben.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	411	Fläche: in m ²	1321	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	412	Fläche: in m ²	2131	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	413	Fläche: in m ²	9581	Länge in m:	548
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram südlich von Antersham. Das Gehölz ist beidufrig entwickelt und besteht aus Eiche, Esche, Ahorn, Erle und Weide, wobei es sich überwiegend um Dick- bis Baumholz handelt. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Hartriegel und Holunder, im Unterwuchs kommen unter anderem Schilf, Brennessel und Großblütiges Springkraut vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	414	Fläche: in m ²	1522	Länge in m:	107
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kleiner Abschnitt des Ufergehölzes der Pram südlich von Antersham. Das Gehölz ist beidufrig entwickelt und besteht aus Eiche, Esche, Ahorn, Erle und Weide, wobei es sich überwiegend um Dick- bis Baumholz handelt. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Hartriegel und Holunder, im Unterwuchs kommen unter anderem Schilf, Brennessel und Großblütiges Springkraut vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	415	Fläche: in m ²	1287	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kleiner Abschnitt des Ufergehölzes der Pram südwestlich von Antersham. Das Gehölz ist beidufrig entwickelt und besteht aus Eiche, Esche, Ahorn, Erle und Weide, wobei es sich überwiegend um Dick- bis Baumholz handelt. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Hartriegel und Holunder, im Unterwuchs kommen unter anderem Schilf, Brennessel und Großblütiges Springkraut vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	416	Fläche: in m ²	3891	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kleiner Abschnitt des Ufergehölzes der Pram südwestlich von Gumping. Das Gehölz ist beidufrig entwickelt und besteht aus Eiche, Esche, Ahorn, Erle und Weide, wobei es sich überwiegend um Dick- bis Baumholz handelt. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Hartriegel und Holunder, im Unterwuchs kommen unter anderem Schilf, Brennessel und Großblütiges Springkraut vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	417	Fläche: in m ²	17318	Länge in m:	877
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram südwestlich von Gumping. Das Gehölz ist beidufrig entwickelt und besteht aus Eiche, Esche, Ahorn, Erle und Weide, wobei es sich überwiegend um Dick- bis Baumholz handelt. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen, Weißdorn, Hartriegel und Holunder, im Unterwuchs kommen unter anderem Schilf, Brennessel und Großblütiges Springkraut vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	418	Fläche: in m ²	4435	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	419	Fläche: in m ²	1745	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Relativ großer Teich in Hartwagen. Die Ufer sind steil und vermutlich befestigt, jedoch bereits verwachsen. Das Wasser ist trüb und ein Abfluss ist hörbar. Lokal liegt ein Felsblock im Teich. Ufergehölze wie Birke, Weide und Kastanie sind nur vereinzelt vorhanden, ansonsten fallen noch Rohrkolben sowie Gräser und Hochstauden auf.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	420	Fläche: in m ²	876	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	421	Fläche: in m ²	1416	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	422	Fläche: in m ²	4732	Länge in m:	322
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs südöstlich Windpäßl. Das Gehölz umgibt im oberen Bereich auch einen Teich und zieht sich dann entlang eines Waldrandes. An Gehölzen kommen Esche, Erle, Birke, Pappel, Eiche und zum Teil auch Fichte und Lärche vor. In der Strauchschicht trifft man auf Pfaffenhütchen, Faulbaum, Holunder und Traubenkirsche. Der Unterwuchs besteht aus Goldnessel, Sauerklee, Zittergras-Segge sowie verschiedenen Farnen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	423	Fläche: in m ²	4984	Länge in m:	183
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs nordöstlich von Oberedt. Das Gehölz zieht sich entlang eines Waldrandes und ist beidufrig entwickelt. An Gehölzen kommen Esche, Erle, Birke, Pappel, Eiche und zum Teil auch Fichte vor. In der Strauchschicht trifft man auf Pfaffenhütchen, Faulbaum, Holunder und Traubenkirsche. Der Unterwuchs besteht aus Goldnessel, Sauerklee, Zittergras-Segge sowie verschiedenen Farnen.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	424	Fläche: in m ²	2097	Länge in m:	157
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs nordöstlich von Oberedt. Das Gehölz liegt im Freiland und ist beidufriig entwickelt. An Gehölzen kommen Esche, Erle, Birke, Pappel, Eiche und zum Teil auch Fichte vor. In der Strauchschicht trifft man auf Pfaffenhütchen, Faulbaum, Holunder und Traubenkirsche. Der Unterwuchs besteht aus Goldnessel, Sauerklee, Zittergras-Segge sowie verschiedenen Farnen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	425	Fläche: in m ²	3571	Länge in m:	262
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs südwestlich vom Schauer. Das Gehölz liegt mitten im Nadelwald und ist eher schütter entwickelt. An Gehölzen kommen Esche, Erle und Traubenkirsche vor. In der Strauchschicht trifft man auf Pfaffenhütchen, Holunder und Hasel. Der Unterwuchs besteht aus Goldnessel, Sauerklee, Zittergras-Segge sowie verschiedenen Farnen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	426	Fläche: in m ²	2086	Länge in m:	170
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs nördlich vom Zauner. Das eher einreihige Gehölz befindet sich am Bestandesrand eines Fichtenforstes. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Eiche, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennnessel, Milzkraut, verschiedene Farne und Brombeere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	427	Fläche: in m ²	5034	Länge in m:	370
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs westlich vom Bauer in Straß. Das eher einreihige Gehölz liegt im Randbereich eines Fichtenforstes. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennnessel, Milzkraut, verschiedene Farne und Brombeere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	428	Fläche: in m ²	6967	Länge in m:	478
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs westlich vom Bauer in Straß. Das eher einreihige Gehölz liegt mitten in einem bzw. lokal auch am Rande eines Fichtenforstes. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennnessel, Milzkraut, verschiedene Farne und Brombeere vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	429	Fläche: in m ²	4957	Länge in m:	349
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs östlich vom Zauner. Das ein- teilweise jedoch auch zweireihige Gehölz liegt in einem bzw. lokal auch am Rande eines Mischwaldes. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	430	Fläche: in m ²	3563	Länge in m:	170
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs nordöstlich vom Zauner. Das ein- bis zweireihige Gehölz liegt in am Rande eines Laubwaldes. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Traubenkirsche vor, in der Strauchschicht Hasel, Holunder und Eberesche. Im Unterwuchs herrschen Nährstoff- und Frischezeiger vor.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	431	Fläche: in m ²	6163	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer: **432** Fläche: in m² **3402** Länge in m: **182**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Auinger Bachs im Bereich des Ursprungs westlich von Etzelbach. Das Gehölz erstreckt sich am Rande eines Mischwaldes und besteht aus Erle, Esche, Linde, Eiche und Traubenkirsche. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern wie Mädesüß, Brenn- und Goldnessel, Lungenkraut, Nelkwurz, Ziest, Farne, Brombeeren und Zittergras-Segge.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **433** Fläche: in m² **10050** Länge in m: **520**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Auinger Bachs südwestlich von Etzelbach. Das ein- bis mehrreihige Gehölz erstreckt sich überwiegend im Freiland und besteht aus Erle, Esche, Linde, Eiche und Traubenkirsche. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern wie Mädesüß, Brenn- und Goldnessel, Lungenkraut, Nelkwurz, Ziest, Farne, Brombeeren und Zittergras-Segge. Lokal wird das Gehölz durch Bach-Überfahrten unterbrochen.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **434** Fläche: in m² **57338** Länge in m: **2719**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Auinger Bachs zwischen Mitterndorf und Schauer. Das Gehölz erstreckt sich teils durch einen Mischwald, teils durch Freiland und besteht aus Erle, Esche, Linde, Eiche und Traubenkirsche. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern wie Mädesüß, Brenn- und Goldnessel, Lungenkraut, Nelkwurz, Ziest, Farne, Brombeeren und Zittergras-Segge.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **435** Fläche: in m² **12264** Länge in m: **657**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz des Auinger Bachs südlich von Mitterndorf. Das Gehölz liegt im Freiland, ist ein- bis mehrreihig und besteht aus Erle, Esche, Linde, Eiche und Traubenkirsche. In der Strauchschicht wachsen Hasel, Pfaffenhütchen und Holunder. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern wie Mädesüß, Brenn- und Goldnessel, Lungenkraut, Nelkwurz, Ziest, Farne, Brombeeren und Zittergras-Segge.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **436** Fläche: in m² **13923** Länge in m: **532**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Diersbach südöstlich von Froschau. Das Gehölz liegt großteils in einem Mischwald und ist überwiegend beidufrig entwickelt. An Gehölzen kommen Esche, Linde, Erle, Ahorn, Hainbuche, Traubenkirsche, einzelne Fichten und Hasel vor. Im Unterwuchs wachsen Brombeere, Frauenfarn, Veilchen, Goldnessel und Rasenschmiele.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **437** Fläche: in m² **40630** Länge in m: **1202**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz eines Zubringers des Diersbach östlich von Edenwiesen. Das Gehölz liegt großteils im Freiland und ist überwiegend beidufrig entwickelt. Lokal grenzen größere und kleinere meist Fichten-dominierte Waldstücke an. An Gehölzen kommen Esche, Linde, Erle, Ahorn, Hainbuche, Traubenkirsche, einzelne Fichten und Hasel vor. Im Unterwuchs wachsen Brombeere, Frauenfarn, Veilchen, Goldnessel und Rasenschmiele.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **438** Fläche: in m² **30914** Länge in m: **1461**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Das Gewässer verläuft in einem von Nadelgehölzen dominierten Waldbestand, als eigentliches Ufergehölz sind daher einzelnen Laubgehölze in Gewässernähe auszumachen. Meist sind es Eschen, Erlen und Ahorn, die in lückiger Folge das Gewässer begleiten.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer:	439	Fläche: in m ²	5867	Länge in m:	407
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Gewässer verläuft in einem von Nadelgehölzen dominierten Waldbestand, als eigentliches Ufergehölz sind daher einzelnen Laubgehölze in Gewässernähe auszumachen. Meist sind es Eschen, Erlen und Ahorn, die in lückiger Folge das Gewässer begleiten. Nur im südlichsten Teil verbreitet sich das Uferbegleitgehölz und fließt hier auch im Freiland.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	440	Fläche: in m ²	4123	Länge in m:	290
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Das Gewässer verläuft in einem von Nadelgehölzen dominierten Waldbestand, als eigentliches Ufergehölz sind daher einzelnen Laubgehölze in Gewässernähe auszumachen. Meist sind es Eschen, Erlen und Ahorn, die in lückiger Folge das Gewässer begleiten.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	441	Fläche: in m ²	2157	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	442	Fläche: in m ²	3073	Länge in m:	248
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfdabachs in Angsüß. Das Gehölz befindet sich nach dem Zusammenfluss mit dem Hackinger Bach und ist beidufrig, aber überwiegend einreihig entwickelt. Auf der einen Uferseite grenzen Häuser an, auf der anderen Wiesen. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	443	Fläche: in m ²	26800	Länge in m:	1293
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfdabachs zwischen Angsüß und Mörstalling. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland, wobei lokal Waldflächen angrenzen. Es ist beidufrig, aber überwiegend einreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	444	Fläche: in m ²	5507	Länge in m:	407
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfdabachs südlich von Mitterndorf. Das Gehölz liegt im Freiland im Bereich der Einmündung des Auinger Bachs und ist beidufrig, aber überwiegend einreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	445	Fläche: in m ²	16451	Länge in m:	747
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfdabachs westlich von Mitterndorf. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland, nur lokal grenzt ein Mischwald an. Es ist beidufrig und ein- bis zweireihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	446	Fläche: in m ²	1169	Länge in m:	92
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kurzer Abschnitt des Ufergehölzes des Pfdabachs nördlich von Mitterndorf. Das Gehölz liegt im Freiland direkt neben einer Straße und ist beidufrig, aber überwiegend einreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder und Hasel. Die Krautschicht besteht aus Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	447	Fläche: in m ²	7544	Länge in m:	538
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs nordöstlich von Angsüß. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland, nur lokal grenzt ein Waldstück an. Es ist zwar beidufriig, aber überwiegend einreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	448	Fläche: in m ²	5363	Länge in m:	236
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs nordöstlich von Angsüß direkt an der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland und es ist beidufriig sowie ein- bis mehrreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	449	Fläche: in m ²	650	Länge in m:	116
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kurzer und sehr schmaler Abschnitt des Ufergehölzes des Pfudabachs nordöstlich von Angsüß direkt an der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Das Gehölz grenzt an eine Wiese an und ist nur rechtsufriig entwickelt, da der Bach die Gemeindegrenze bildet. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	450	Fläche: in m ²	54108	Länge in m:	2977
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs zwischen Mörstalling und Kindling bzw. der Gemeindegrenze zu Sigharting. Sehr inhomogener Gehölzsaum mit überwiegend Baumholz von Erle, Esche, Eiche, Weide und seltener Linde, Ahorn und wenigen anderen. Linksufriig sind einzelne Hybridpappeln beigemischt. Die Krautschicht mit Brennesseln, oft auch Rohr-Glanzgras und anderen Nässezeigern, vor allem aber verschiedenen nährstoffliebenden Frischezeigern und Fettwiesengräsern ist fast immer üppig. Meist ist der Gehölzsaum schmal mit maximal 1-2 m Breite.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	451	Fläche: in m ²	4513	Länge in m:	374
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs östlich von Angsüß und nur zum Teil direkt an der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Das Gehölz liegt im Freiland neben einer Straße und ist beidufriig sowie ein- bis zweireihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	452	Fläche: in m ²	13847	Länge in m:	811
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs nach der Einmündung des Aubachs an der Gemeindegrenze zu Kopfung. Das Gehölz liegt zum Teil im Freiland, zum Teil grenzt es aber auch an Nadelwälder an. Es ist meist beidufriig und ein- bis zweireihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche, Birke und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	453	Fläche: in m ²	13374	Länge in m:	543
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Diersbachs zwischen Edenwiesen und Dank. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland und ist beidufriig entwickelt. Lokal ist es etwas breiter und punktuell grenzen kleine Waldzungen an. In der Baumschicht überwiegen Erle, Ahorn, Esche, Traubenkirsche und Weide, in der Strauchschicht Holunder, Pfaffenhütchen und Hasel. Im Unterwuchs kommen die üblichen Frische- und Nährstoffzeiger vor (Brenn- und Goldnessel, Nelkwurz, etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	454	Fläche: in m ²	28051	Länge in m:	1190
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Diersbachs zwischen Dank und Diersbach. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland und ist beidfrüglig entwickelt. Lokal grenzen größere Waldstücke an, allerdings nur auf der linken Uferseite. In der Baumschicht überwiegen Erle, Ahorn, Esche, Traubenkirsche und Weide, in der Strauchschicht Holunder, Pfaffenhütchen und Hasel. Im Unterwuchs kommen die üblichen Frische- und Nährstoffzeiger vor (Brenn- und Goldnessel, Nelkwurz, etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	455	Fläche: in m ²	26948	Länge in m:	1295
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Diersbachs zwischen Diersbach und Kalling. Das Gehölz liegt überwiegend im Freiland und ist beidfrüglig entwickelt. An einer Stelle grenzt es an ein größeres Waldstück an. In der Baumschicht überwiegen Erle, Ahorn, Esche, Traubenkirsche und Weide, punktuell kommen auch Linde, Kastanie, Pappel und Eiche vor. In der Strauchschicht trifft man auf Holunder, Pfaffenhütchen und Hasel. Im Unterwuchs kommen die üblichen Frische- und Nährstoffzeiger vor (Brenn- und Goldnessel, Nelkwurz, etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	456	Fläche: in m ²	2148	Länge in m:	140
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kurzes Ufergehölz des Diersbachs in Kalling, direkt vor der Einmündung in den Pfudabach. Das Gehölz liegt zwischen Häusern und einer Wiese und ist beidfrüglig entwickelt. In der Baumschicht überwiegen Erle, Ahorn, Esche, Traubenkirsche und Weide, in der Strauchschicht Holunder, Pfaffenhütchen und Hasel. Im Unterwuchs kommen die üblichen Frische- und Nährstoffzeiger vor (Brenn- und Goldnessel, Nelkwurz, etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	457	Fläche: in m ²	562	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden. Kurzes beidseitig ausgebildetes Gehölz im Freiland bestehend aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	458	Fläche: in m ²	1145	Länge in m:	156
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden, direkt an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Auf der rechten Uferseite und im Freiland verlaufendes Gehölz bestehend aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	459	Fläche: in m ²	414	Länge in m:	63
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden und zum Teil direkt an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Das kurze, im Freiland verlaufende Gehölz besteht aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	460	Fläche: in m ²	1529	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden, direkt an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Auf der rechten Uferseite und im Freiland verlaufendes Gehölz bestehend aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	461	Fläche: in m ²	193	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden, direkt an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Auf der rechten Uferseite und im Freiland verlaufendes Gehölz bestehend aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	462	Fläche: in m ²	811	Länge in m:	131
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nordöstlich von Eden, direkt an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Auf der rechten Uferseite und im Freiland verlaufendes Gehölz bestehend aus Esche, Erle, Traubenkirsche, Linde und Hasel sowie Frische- und Nährstoffzeigern im Unterwuchs.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	463	Fläche: in m ²	4988	Länge in m:	540
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Aubachs an der Gemeindegrenze zu Kopfing und vor der Einmündung in den Pfudabach. Das Gehölz verläuft anfangs im Freiland, bis es in ein Fichten-dominiertes Waldstück eintaucht. Im Freiland ist der Bestand gut und beidufig entwickelt, im Wald eher lückig. In der Baumschicht überwiegen Esche, Erle, Ahorn und Traubenkirsche, in der Strauchschicht Hasel, Holunder und Pfaffenhütchen. Im Unterwuchs sind Nelkwurz, Farne, Brennnessel, Giersch und Ziest häufig.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	464	Fläche: in m ²	11014	Länge in m:	639
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs nördlich von Mitterndorf. Das ein- bis zweireihige Gehölz liegt mitten im Freiland und ist beidufig ausgebildet. An Bäumen herrschen Esche, Erle, Eiche und Birke vor, in der Strauchschicht findet man Hasel, Traubenkirsche, Faulbaum und Pfaffenhütchen. Im Unterwuchs prägen Goldnessel, Nelkwurz, Ziest, Farne und Zittergras-Segge das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	465	Fläche: in m ²	19277	Länge in m:	692
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Aubachs südwestlich von Eden. Das ein- bis zweireihige Gehölz ist meist beidufig ausgebildet und wird stellenweise von Wald begrenzt. An Bäumen herrschen Esche, Erle, Eiche und Birke vor, in der Strauchschicht findet man Hasel, Traubenkirsche, Faulbaum und Pfaffenhütchen. Im Unterwuchs prägen Goldnessel, Nelkwurz, Ziest, Farne und Zittergras-Segge das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	466	Fläche: in m ²	7943	Länge in m:	581
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Ufergehölz des Hackinger Bachs südöstlich von Angsüß. Das Gehölz verläuft überwiegend im Freiland, meist direkt entlang der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Meist ist es beidufig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Hohlzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	467	Fläche: in m ²	229	Länge in m:	37
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kleiner Abschnitt des Ufergehölzes des Hackinger Bachs südöstlich von Angsüß. Das Gehölz verläuft überwiegend im Freiland, meist direkt entlang der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Meist ist es beidufig ausgebildet, wobei die Breite variiert. Häufigste Baumarten sind Erle, Traubenkirsche und Esche, bei den Sträuchern handelt es sich meist um Holunder, Pfaffenhütchen und verschiedene Jungbäume. Im Unterwuchs prägen Brennnessel, Hohlzahn, Hexenkraut, Nelkwurz und Rohr-Glanzgras das Erscheinungsbild.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	468	Fläche: in m ²	1752	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz				
Charakteristik:	Kleiner Bereich des Ufergehölzes des Kenadinger Bachs nordöstlich von Angsüß, direkt an der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen. Das Gehölz befindet sich direkt bei der Einmündung in den Pfudabach und ist hier mehrreihig entwickelt. Häufigste Baumarten sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn und Birke, in der Strauchschicht kommen vor allem Hasel und Holunder vor. Der Unterwuchs ist reich an Frische- und Nährstoffzeigern (Giersch, Nelkwurz, etc.).				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	469	Fläche: in m ²	634	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich hinter einem Bauernhof nordöstlich von Kenading gelegen. Die Ufer sind steil, mit Hochstauden verwachsen und werden großteils von Gehölzen (Obstbäume, Laub- und Nadelbäume) gesäumt. Auch Enten des Hofes nutzen den Teich.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	470	Fläche: in m ²	985	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0304 Sukzessionsfläche in ehemaligen Intensivgebieten				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	471	Fläche: in m ²	871	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0204 Streuobstbestand (Streuobstwiese/-weide, Obstbaumreihen)				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	472	Fläche: in m ²	97	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich nahe einem Bauernhof gelegen. Die Ufer sind steil, mit Hochstauden verwachsen und werden großteils von Gehölzen (Obstbäume, Laub- und Nadelbäume) gesäumt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	473	Fläche: in m ²	129	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich nahe einem Bauernhof gelegen. Die Ufer sind steil, mit Hochstauden verwachsen und werden großteils von Gehölzen (Obstbäume, Laub- und Nadelbäume) gesäumt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	474	Fläche: in m ²	291	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei kleine Teiche, die mit einem unterirdischen Durchfluss verbunden sind. Die Ufer sind sehr seil ausgebildet und nur teilweise mit einem Ufergehölz ausgestattet. Dieses ist überwiegend von Fichten dominiert, vereinzelt finden sich auch Birken und Eschen. An mehreren Seiten liegt zwischen Gewässer und Gehölzbestand eine 3 bis 4 m breiter gemähter Wiesenstreifen. Beide Teiche sind eingezäunt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	475	Fläche: in m ²	217	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Zwei kleine Teiche, die mit einem unterirdischen Durchfluss verbunden sind. Die Ufer sind sehr seil ausgebildet und nur teilweise mit einem Ufergehölz ausgestattet. Dieses ist überwiegend von Fichten dominiert, vereinzelt finden sich auch Birken und Eschen. An mehreren Seiten liegt zwischen Gewässer und Gehölzbestand eine 3 bis 4 m breiter gemähter Wiesenstreifen. Beide Teiche sind eingezäunt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	476	Fläche: in m ²	502	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Der Teich liegt in leichter Hanglage. Das Wasser des Teiches ist klar, der Zufluss wird über zwei Rohre gespeist. Im Wasser sind Wasserpflanzen erkennbar. Die Ufer sind steil und mit Gräsern und Hochstauden bewachsen und von einem lückigen Ufergehölz (mit Pappel, Birke, Eiche und Esche) umgeben.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	477	Fläche: in m ²	964	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²				
Charakteristik:	Teich nahe einem Bauernhof gelegen. Die Ufer sind steil, mit Hochstauden verwachsen und werden großteils von Gehölzen (Obstbäume, Laub- und Nadelbäume) gesäumt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	478	Fläche: in m ²	241	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Teich nahe einem Bauernhof gelegen. Die Ufer sind steil, mit Hochstauden verwachsen und werden großteils von Gehölzen (Obstbäume, Laub- und Nadelbäume) gesäumt.				
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer: **479** Fläche: in m² **6345** Länge in m: **98**

Bestandestyp: **0201 Kleinstwaldfläche ("Feldgehölz"), Gebüsch oder Baumgruppe unter 1000m²**

Charakteristik: Ufergehölz, das aus Erle, Esche, Traubenkirsche und Hasel aufgebaut ist, die Bodenvegetation setzt sich vor allem aus Brennnessel, Blutweiderich und Farnen zusammen. Im Freiland ist das Ufergehölz noch breit entwickelt, nach Nordosten zu geht es zunehmend in einm Waldbestand über und wird selbst schmaler und lückiger.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **480** Fläche: in m² **6345** Länge in m: **98**

Bestandestyp: **0202 Uferbegleitgehölz**

Charakteristik: Ufergehölz, das aus Erle, Esche, Traubenkirsche und Hasel aufgebaut ist, die Bodenvegetation setzt sich vor allem aus Brennnessel, Blutweiderich und Farnen zusammen. Im Freiland ist das Ufergehölz noch breit entwickelt, nach Nordosten zu geht es zunehmend in einm Waldbestand über und wird selbst schmaler und lückiger.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **481** Fläche: in m² **1171** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **482** Fläche: in m² **1469** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **483** Fläche: in m² **2264** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **484** Fläche: in m² **424** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0203 Heckenzug**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **485** Fläche: in m² **1237** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0104 Laubwald/Laubholzforst**

Charakteristik:

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **486** Fläche: in m² **2847** Länge in m: **0**

Bestandestyp: **0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland**

Charakteristik: Feuchtwiesen südwestlich von Kindling direkt neben einer Straße. Von Steifer Segge dominierte Wiesen zwischen Pfudabach, Erlenwald und intensiver bewirtschafteter Wiese. Am Nordrand führt ein mit Igelkolben verwachsener Graben vorbei. Im dichten Seggenbestand sind nur sehr zerstreut andere Nässezeiger auffindbar (Sumpfdotterblume, Engelwurz, Wiesenknöterich und wenige andere). Mit Sicherheit wird die Wiese mehrmals jährlich überflutet. Im Teil östlich des Pfudabaches dominieren ebenfalls Großseggen, jedoch sind in höherem Anteil Scharfer und Kriechender Hahnenfuß sowie Rotklee vorhanden, die Bewirtschaftung dürfte also etwas intensiver erfolgen. Mitten durch die Wiese führt ein Graben, der artenreicher als die Wiese selbst bewachsen ist. In Ufernähe ist auch ein größerer Bereich mit Spitzwegerich. Die Wiesen werden vermutlich zweimal gemäht, vielleicht auch noch ein drittes Mal im Spätherbst.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer:	487	Fläche: in m ²	3615	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiesen südwestlich von Kindling direkt neben einer Straße. Von Steifer Segge dominierte Wiesen zwischen Pfudabach, Erlenwald und intensiver bewirtschafteter Wiese. Am Nordrand führt ein mit Igelkolben verwachsener Graben vorbei. Im dichten Seggenbestand sind nur sehr zerstreut andere Nässezeiger auffindbar (Sumpfdotterblume, Engelwurz, Wiesenknöterich und wenige andere). Mit Sicherheit wird die Wiese mehrmals jährlich überflutet. Im Teil östlich des Pfudabaches dominieren ebenfalls Großseggen, jedoch sind in höherem Anteil Scharfer und Kriechender Hahnenfuß sowie Rotklee vorhanden, die Bewirtschaftung dürfte also etwas intensiver erfolgen. Mitten durch die Wiese führt ein Graben, der artenreicher als die Wiese selbst bewachsen ist. In Ufernähe ist auch ein größerer Bereich mit Spitzwegerich. Die Wiesen werden vermutlich zweimal gemäht, vielleicht auch noch ein drittes Mal im Spätherbst.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	488	Fläche: in m ²	9468	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsflächen südwestlich von Kindling direkt neben einer Straße. Meist von Steifer Segge, teilweise auch von Schilf, Sumpf-Reitgras, Sumpfssegge oder aber Waldsimse dominierte Brachefläche östlich und westlich der Straße Richtung Sigharting. Nur sehr zerstreut blühen Sumpf-Helmkraut, Kohldistel und wenige andere Hochstauden, in kleineren Inseln kommen Brennesseln vor. Durchs Biotop sind etwa 30cm tiefe, Gräben gezogen, die völlig überwachsen sind. Der Standort ist nass, zumindest die bachnahen Bereiche werden regelmäßig überflutet. Da praktisch keine Gehölze vorhanden sind, wird das Biotop möglicherweise einmal jährlich gemäht. Aufgrund des üppigen Wuchses kann angenommen werden, dass das Mähgut dabei nicht weggeräumt wird. Der Bestand grenzt im Norden an eine jährlich zumindest zweimal gemähte Feuchtwiese an, im Süden setzt sich die Brache in der Gemeinde Sigharting fort.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	489	Fläche: in m ²	5122	Länge in m:	0
Bestandestyp:	030301 Sukzessionsfläche des feuchten und nassen Extensivgrünlandes mit oder ohne jüngerem Gehölzaufwuchs				
Charakteristik:	Sukzessionsflächen südwestlich von Kindling direkt neben einer Straße. Meist von Steifer Segge, teilweise auch von Schilf, Sumpf-Reitgras, Sumpfssegge oder aber Waldsimse dominierte Brachefläche östlich und westlich der Straße Richtung Sigharting. Nur sehr zerstreut blühen Sumpf-Helmkraut, Kohldistel und wenige andere Hochstauden, in kleineren Inseln kommen Brennesseln vor. Durchs Biotop sind etwa 30cm tiefe, Gräben gezogen, die völlig überwachsen sind. Der Standort ist nass, zumindest die bachnahen Bereiche werden regelmäßig überflutet. Da praktisch keine Gehölze vorhanden sind, wird das Biotop möglicherweise einmal jährlich gemäht. Aufgrund des üppigen Wuchses kann angenommen werden, dass das Mähgut dabei nicht weggeräumt wird. Der Bestand grenzt im Norden an eine jährlich zumindest zweimal gemähte Feuchtwiese an, im Süden setzt sich die Brache in der Gemeinde Sigharting fort.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	490	Fläche: in m ²	1337	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	491	Fläche: in m ²	1455	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0102 Nadelwald/Nadelholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	492	Fläche: in m ²	3192	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	493	Fläche: in m ²	1064	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0103 Laub-Nadel-Mischwald/Laub-Nadelholz-Mischforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	494	Fläche: in m ²	1298	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	495	Fläche: in m ²	3135	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	496	Fläche: in m ²	4860	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0307 Feuchtes und nasses Extensivgrünland				
Charakteristik:	Feuchtwiese südwestlich von Kindling im Nahbereich des Pfudabachs. Von Steifer Segge dominierte Wiesen zwischen Pfudabach, Erlenwald und intensiver bewirtschafteter Wiese. Am Nordrand führt ein mit Igelkolben verwachsener Graben vorbei. Im dichten Seggenbestand sind nur sehr zerstreut andere Nässezeiger auffindbar (Sumpfdotterblume, Engelwurz, Wiesenknöterich und wenige andere). Mit Sicherheit wird die Wiese mehrmals jährlich überflutet. Im Teil östlich des Pfudabaches dominieren ebenfalls Großseggen, jedoch sind in höherem Anteil Scharfer und Kriechender Hahnenfuß sowie Rotklee vorhanden, die Bewirtschaftung dürfte also etwas intensiver erfolgen. Mitten durch die Wiese führt ein Graben, der artenreicher als die Wiese selbst bewachsen ist. In Ufernähe ist auch ein größerer Bereich mit Spitzwegerich. Die Wiese wird vermutlich zweimal gemäht, vielleicht auch noch ein drittes Mal im Spätherbst.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	497	Fläche: in m ²	344	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0104 Laubwald/Laubholzforst				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	498	Fläche: in m ²	154	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich inmitten einer Wiese nordwestlich von Kindling. Die Ufer sind steil und befestigt. Ufergehölz gibt es keines, mit Ausnahme einer Fichte und 2 bis 3 kleinen Weiden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	499	Fläche: in m ²	2713	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Ein relativ großer neu angelegter Teich südlich der Ortschaft Dank. Die Uferlinie ist im Osten geschwungen, aber durchgehend steil ausgebildet. Die Gestaltung mit einem Steg und einigen Findlingsteinen fällt auf. Die junge Uferbepflanzung setzt sich aus Weiden, Erlene und Hasel zusammen. Auch Uferhochstauden und Gräser sind jung und noch erst lückig ausgebildet.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	501	Fläche: in m ²	2749	Länge in m:	181
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	5 bis 8 m hohe Geländeböschung südlich von Eden. Die Böschung besteht aus verschiedenen Bereichen (mager, feucht, nährstoffreich), wobei am Böschungsfuß ein kleines Bacherl entlang fließt. Je nach Abschnitt fallen folgende Arten auf: Pfeifengras, Blutweiderich, Mädesüß, Herbst-Löwenzahn, Rosen, Himbeere, Blutwurz, Thymian, Augentrost, Spitzwegerich, Hornklee, Acker-Witwenblume, Erdbeere, Labkraut, Glockenblume und vereinzelt auch Eichensämlinge und Pfaffenhütchen.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	502	Fläche: in m ²	825	Länge in m:	70
Bestandestyp:	0210 Markante (landschaftsprägende) Geländeböschung				
Charakteristik:	5 bis 7 m hohe Böschung nordöstlich von Diersbach. Die sehr steile Böschung liegt zwischen zwei Feldgehölzen und ist mit Gräsern, verschiedenen Farnen, Brombeere und Mädesüß bewachsen. Auch einzelne Sämlinge kommen vor, was darauf schließen lässt, dass die Böschung nicht mehr gemäht wird.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	601	Fläche: in m ²		Länge in m:	214
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				

lfd. Nummer:	602	Fläche: in m ²	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	603	Fläche: in m ²	Länge in m:	214
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:	Relativ neu gepflanzte Hecke westlich von Angsüß. Die Hecke ist eingezäunt und liegt zwischen einem Acker und einem Feldweg. An Gehölzen wurden Hasel, Pfaffenhütchen, Weiden, Schlehe und andere verwendet.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	604	Fläche: in m ²	Länge in m:	60
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	605	Fläche: in m ²	Länge in m:	34
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	606	Fläche: in m ²	Länge in m:	70
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	607	Fläche: in m ²	Länge in m:	732
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Pfudabachs nördlich von Hartwagen. Das Bacherl verläuft sowohl in einem gut ausgebildeten Ufergehölz als auch im Freiland. Im Freiland ist es relativ tief eingeschnitten, die Ufer sind steil bis senkrecht und Wasser ist kaum vorhanden. Stellenweise ist es fast zugewachsen. Im Gehölz sind die Ufer steil, naturnah und unterspült. Die Sohle ist schottrig.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	608	Fläche: in m ²	Länge in m:	204
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	609	Fläche: in m ²	Länge in m:	51
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz des Pfudabachs in Angsüß. Das Gehölz befindet sich kurz nach dem Zusammenfluss mit dem Hackinger Bach und ist nur linksufrig und überwiegend einreihig entwickelt. In der Baumschicht kommen Erle, Esche und Eiche vor, in der Strauchschicht Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Holunder, Hasel und Weide. Die Krautschicht ist meist artenreich und gut entwickelt mit Giersch, Nelkwurz, Waldzwenke, Ziest und verschiedenen Sämlingen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	610	Fläche: in m ²	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines langgezogenen Tümpels im Nahbereich des Pfudabachs südöstlich von Mörstalling. An Gehölzen kommen Erle, Linde, Esche, Eiche und Traubenkirsche vor, im Unterwuchs dominieren Brennnessel, Schilf und Kleinblütiges Springkraut.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	611	Fläche: in m ²	Länge in m:	165
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	612	Fläche: in m ²	Länge in m:	127
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	613	Fläche: in m ²	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	614	Fläche: in m ²	Länge in m:	62
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	615	Fläche: in m ²	Länge in m:	194
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	616	Fläche: in m ²	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	617	Fläche: in m ²	Länge in m:	152
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	618	Fläche: in m ²	Länge in m:	1117
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Beckenbach direkt an der Gemeindgrenze zu Kopfing und vor der Einmündung in den Pfdabach. Der Bach ist 1 bis 2 m breit und relativ naturnah. Die Ufer sind recht unterschiedlich ausgebildet mit Unterspülungen und auch größeren Steinen. Die Sohle ist natürlich und sehr variabel von sandig bis blockig. Kleine Abtreppungen sind immer wieder vorhanden. Das Wasser ist klar und fließt relativ rasch dahin.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	619	Fläche: in m ²	Länge in m:	1681
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Bacherl nördlich von Eden, das im gesamten Verlauf die Gemeindgrenze zu Kopfing bildet und in einen Zubringer des Aubachs mündet. Anfangs fließt es tief eingeschnitten durch einen Nadelwald, später wird es von einem Ufergehölz durchs Freiland begleitet. Die Ufer und die Sohle sind natürlich. Wasser ist kaum vorhanden, obwohl mehrere Rinnsale einmünden.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	620	Fläche: in m ²	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	621	Fläche: in m ²	Länge in m:	115
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	622	Fläche: in m ²	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	623	Fläche: in m ²	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	624	Fläche: in m ²	Länge in m:	2594
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Auinger Bachs zwischen Eden und Mitterndorf. Maximal 1 m breites, weitgehend naturnahes Bacherl, das sich sowohl durch Gehölzbestände/Wälder als auch durchs Freiland erstreckt. Die Ufer sind überwiegend steil und unbefestigt und werden vor allem im Bereich der Gehölze oftmals unterspült. Auch die Sohle ist natürlich und reicht von schlammig bis schottrig. Lokal gibt es kleine Abtreppungen über Treibsel. Wasser ist nur wenig vorhanden, punktuell gibt es auch trockene Abschnitte. Im Freiland ist es ab und zu auch verrohrt und stellenweise münden Rohre ein.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	625	Fläche: in m ²	Länge in m:	98
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	626	Fläche: in m ²	Länge in m:	79
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Teichs beim Bauer in Straß. Das Gehölz umgibt den Teich an drei Seiten und ist vermutlich gepflanzt worden. Es besteht aus Fichte, Birke, Weide und Holunder.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	627	Fläche: in m ²	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	628	Fläche: in m ²	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	629	Fläche: in m ²	Länge in m:	71
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	630	Fläche: in m ²	Länge in m:	67
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	631	Fläche: in m ²	Länge in m:	118
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	632	Fläche: in m ²	Länge in m:	49
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	633	Fläche: in m ²	Länge in m:	87
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	634	Fläche: in m ²	Länge in m:	80
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	635	Fläche: in m ²	Länge in m:	97
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	636	Fläche: in m ²	Länge in m:	119
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines Zubringers des Auinger Bachs in Etzelbach. Das Gehölz ist zwar schmal, aber meist beidufrig entwickelt. Es besteht aus Esche, Erle, Traubenkirsche sowie Ahorn, Fichte, Schneeball und Holunder. Im Unterwuchs kommen Farne, Brombeere, Nelkwurz, Zittergras-Segge und Efeu vor.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	637	Fläche: in m ²	Länge in m:	35
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	638	Fläche: in m ²	Länge in m:	16
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	639	Fläche: in m ²	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	640	Fläche: in m ²	Länge in m:	124
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	641	Fläche: in m ²	Länge in m:	68
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	642	Fläche: in m ²	Länge in m:	52
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	643	Fläche: in m ²	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	644	Fläche: in m ²	Länge in m:	17
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	645	Fläche: in m ²	Länge in m:	215
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	646	Fläche: in m ²	Länge in m:	66
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	647	Fläche: in m ²	Länge in m:	37
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	648	Fläche: in m ²	Länge in m:	57
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	649	Fläche: in m ²	Länge in m:	26
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	650	Fläche: in m ²	Länge in m:	108
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	651	Fläche: in m ²	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	652	Fläche: in m ²	Länge in m:	342
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	653	Fläche: in m ²	Länge in m:	92
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	654	Fläche: in m ²	Länge in m:	149
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Kurzes Ufergehölz eines kleinen Bacherls südwestlich Antersham. Das einreihige, aber beidufzig ausgebildete Gehölz liegt mitten im Freiland. Es besteht aus Stangen- bis Baumholz von Esche, Erle, Eiche und Traubenkirsche sowie in der Strauchschicht aus Hasel und Pfaffenhütchen. Im Unterwuchs dominieren Nährstoffzeiger wie Brennnessel, Knoblauchsrauke und Knäulgras. Lokal windet sich Hopfen durch die Gehölze.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	655	Fläche: in m ²	Länge in m:	113
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	656	Fläche: in m ²	Länge in m:	93
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Kurzes Ufergehölz eines kleinen Bacherls südwestlich Antersham. Das einreihige Gehölz liegt schließt an ein Waldstück an und liegt im Freiland. Es besteht aus maximal Stangenholz von überwiegend Erle und lokal Korbweiden. Im Unterwuchs dominieren Nährstoffzeiger wie Brennnessel, Knoblauchsrauke und Knäulgras sowie Hochstauden. Lokal windet sich Hopfen durch die Gehölze.			
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	657	Fläche: in m ²	Länge in m:	58
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	658	Fläche: in m ²	Länge in m:	339
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleines Bacherl südwestlich von Antersham. Das Rinnsal ist relativ tief ins Gelände eingeschnitten und führt nur sehr wenig Wasser (lokal auch trockene Abschnitte). Die Ufer sind meist steil und kaum befestigt. Lokal kommt es zu Unterspülungen und kleinen Abstürzen. Der Verlauf durch ein gut entwickeltes Ufergehölz ist leicht gewunden.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	659	Fläche: in m ²	Länge in m:	594
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleines Bacherl südwestlich von Antersham. Das Rinnsal ist relativ tief ins Gelände eingeschnitten und führt nur sehr wenig Wasser (lokal auch trockene Abschnitte). Die Ufer sind meist steil und punktuell mit Blöcken befestigt. Lokal kommt es aber dennoch zu Unterspülungen der angrenzenden Gehölze. Der Verlauf ist leicht gewunden und führt durch Freiland, Ufergehölze und Hochstauenfluren. Vor allem im Freilandbereich ist das Bacherl immer wieder verrohrt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	660	Fläche: in m ²	Länge in m:	108
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	661	Fläche: in m ²	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	662	Fläche: in m ²	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	663	Fläche: in m ²	Länge in m:	81
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	664	Fläche: in m ²	Länge in m:	259
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleines Bacherl südwestlich von Antersham, das in die Pram mündet. Das Rinnsal entspringt einem Rohr und führt nur sehr wenig Wasser, das langsam dahin plätschert. Die Ufer sind überwiegend steil und nicht befestigt. Punktuell sind Unterspülungen und Stauzonen vorhanden. Im Bereich einer Überfahrt ist es verrohrt. Großteils wird es von einem lückigen Ufergehölz gesäumt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	665	Fläche: in m ²	Länge in m:	128
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	666	Fläche: in m ²	Länge in m:	90
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	667	Fläche: in m ²	Länge in m:	60
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	668	Fläche: in m ²	Länge in m:	43
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	669	Fläche: in m ²	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Zuflusses der Pram südlich von Antersham. Das meist einreihige Gehölz ist lückig bis geschlossen und wird von der Erle dominiert. Beigemischt sind auch Esche, Traubenkirsche, Faulbaum, Gemeiner Schneeball, Pfaffenhütchen und punktuell zwei große Pappeln. Im Unterwuchs kommen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennessel, Mädesüß, Kratzbeere und Waldzwenke vor. Auch Hopfen windet sich immer wieder durch die Gehölze. Der Bestand wird mehrmals durch Wiesen und Durchfahrten unterbrochen.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	670	Fläche: in m ²	Länge in m:	170
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	671	Fläche: in m ²	Länge in m:	56
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	672	Fläche: in m ²	Länge in m:	614
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kleiner Zufluss der Pram südöstlich von Antersham. Das Bacherl führt kaum Wasser und ist immer wieder verrohrt (Überfahrten). Die Ufer sind steil und kaum befestigt. Großteils wird es von einem schmalen und lückigen Gehölz gesäumt.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	673	Fläche: in m ²	Länge in m:	428
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Zuflusses der Pram südlich von Antersham. Das meist einreihige Gehölz ist lückig bis geschlossen und wird von der Erle dominiert. Beigemischt sind auch Esche, Traubenkirsche, Faulbaum, Gemeiner Schneeball, Pfaffenhütchen und punktuell zwei große Pappeln. Im Unterwuchs kommen Nährstoff- und Frischezeiger wie Brennessel, Mädesüß, Kratzbeere und Waldzwenke vor. Auch Hopfen windet sich immer wieder durch die Gehölze. Der Bestand wird mehrmals durch Wiesen und Durchfahrten unterbrochen.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	674	Fläche: in m ²	Länge in m:	141
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	675	Fläche: in m ²	Länge in m:	82
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	676	Fläche: in m ²	Länge in m:	29
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	677	Fläche: in m ²	Länge in m:	4008
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Pram zwischen Antersham und Gumping im Südwestzipfel von der Gemeinde Diersbach. Die Pram ist in diesem Bereich etwa 3 bis 5 m breit und fließt überwiegend ruhig dahin. Die Ufer sind steil und meist mit Blockwurf befestigt. Lokal sind auch Abtreppungen über Blöcke vorhanden. Der Verlauf ist in Teilbereichen gewunden, lokal aber auch gestreckt, da die Pram hier in den letzten Jahren begradigt wurde. Ufergehölze sind meist vorhanden, jedoch recht unterschiedlich in ihrer Ausprägung.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	678	Fläche: in m ²	Länge in m:	83
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	679	Fläche: in m ²	Länge in m:	37
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	680	Fläche: in m ²	Länge in m:	557
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Schnolzenbachs südwestlich von Erledt. Das maximal 1 m breite Bacherl hat steile und mit Steinen befestigte Ufer. Die Sohle ist sandig bis kiesig. Lokal sind kleine Abtreppungen und Unterspülungen der Ufergehölze vorhanden. Der Verlauf ist gestreckt und führt meist durch Ufergehölze und Wälder. Im Bereich einer Straße ist es kurz verrohrt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	681	Fläche: in m ²	Länge in m:	197
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	682	Fläche: in m ²	Länge in m:	155
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	683	Fläche: in m ²	Länge in m:	155
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	684	Fläche: in m ²	Länge in m:	161
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	685	Fläche: in m ²	Länge in m:	87
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	686	Fläche: in m ²	Länge in m:	83
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	687	Fläche: in m ²	Länge in m:	244
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz eines kleinen Bacherls an der Gemeindegrenze zu Taufkirchen an der Pram. Das einreihige Gehölz ist sowohl ein- als auch beidufzig entwickelt und weist lokal kleine Lücken auf, die jedoch zum Teil mit angepflanzten Bäumen geschlossen wurden. Die Erle dominiert, wobei Esche, Eiche, Holunder und Pfaffenhütchen beigemischt sind. Im Unterwuchs fallen Brennnessel und Brombeere auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	688	Fläche: in m ²	Länge in m:	1160
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Schnolzenbachs nordöstlich von Mayberg an der Gemeindegrenze zu Taufkirchen an der Pram. Das maximal 1,5 m breite Bacherl ist relativ naturnah und nur lokal befestigt. Die Ufer sind steil und zum Teil mit Unterspülungen. Die Sohle ist sandig bis schottrig und punktuell gibt es auch kleine Abtreppungen. Der Verlauf ist leicht gewunden und das Wasser plätschert eher langsam dahin. Im Freiland ist das Bacherl deutlich tiefer eingeschnitten und die Ufer sind fast senkrecht.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	689	Fläche: in m ²	Länge in m:	59
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	690	Fläche: in m ²	Länge in m:	89
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	691	Fläche: in m ²	Länge in m:	1753
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Diersbachs nordöstlich von Diersbach. Der Bach ist maximal 1,5 m breit und führt eher wenig Wasser. Die Ufer sind steil und zum Teil mit Blockwurf befestigt. Die Sohle ist schlammig bis kiesig und punktuell sind kleine Abstürze (natürlich?) vorhanden. Das Wasser ist leicht trüb und fließt sehr langsam dahin. Der Verlauf ist gestreckt bis leicht gewunden und führt durch Wälder, Gehölze und Freiland. Im Bereich von Straßen und Überfahrten ist der Bach verrohrt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	692	Fläche: in m ²	Länge in m:	218
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	693	Fläche: in m ²	Länge in m:	77
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	694	Fläche: in m ²	Länge in m:	313
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	695	Fläche: in m ²	Länge in m:	37
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	696	Fläche: in m ²	Länge in m:	60
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	697	Fläche: in m ²	Länge in m:	114
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	698	Fläche: in m ²	Länge in m:	644
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Pfdubachs bei Alfersham. Der Bach führt im oberen Bereich kein Wasser. Er ist mäßig ins Gelände eingeschnitten, die Ufer sind nicht befestigt und lokal unterspült. Die Sohle ist kiesig bis schottrig und es liegt viel Treibsel und Laub im Bachbett. Großteils wird er von Wald begleitet im unteren Bereich vor der Mündung in den Pfdubach fließt er jedoch durch Freiland ohne jegliche Ufergehölze.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	699	Fläche: in m ²	Länge in m:	75
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	700	Fläche: in m ²	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	701	Fläche: in m ²	Länge in m:	99
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	702	Fläche: in m ²	Länge in m:	45
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	703	Fläche: in m ²	Länge in m:	36
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	704	Fläche: in m ²	Länge in m:	65
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	705	Fläche: in m ²	Länge in m:	78
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	706	Fläche: in m ²	Länge in m:	74
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	707	Fläche: in m ²	Länge in m:	125
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	708	Fläche: in m ²	Länge in m:	50
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	709	Fläche: in m ²	Länge in m:	38
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	710	Fläche: in m ²	Länge in m:	53
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	711	Fläche: in m ²	Länge in m:	491
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Auinger Bachs nordöstlich vom Zauner. Die kleinen maximal 1 m breite Waldbäche sind naturnah mit unbefestigten Ufern und natürlicher Sohle (sandig bis kiesig). Kleine Abtreppungen, Unterspülungen, Treibsel und punktuell im Bachbett liegende Steine bereichern die Bäche. Sie verlaufen meist gestreckt großteils durch Wald- und Gehölzbestände.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	712	Fläche: in m ²	Länge in m:	54
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	713	Fläche: in m ²	Länge in m:	72
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	714	Fläche: in m ²	Länge in m:	44
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	715	Fläche: in m ²	Länge in m:	713
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram südwestlich von Inding. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der rechten Uferseite der natürlichen Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
		Bearbeiter:	gruen integral	
lfd. Nummer:	716	Fläche: in m ²	Länge in m:	876
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram zwischen Inding und Gumping und zum Teil bereits in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der linken Uferseite der begradigten Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
		Bearbeiter:	gruen integral	

lfd. Nummer:	717	Fläche: in m ²	Länge in m:	568
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram zwischen Inding und Gumping und zum Teil bereits in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der linken Uferseite der natürlichen Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	718	Fläche: in m ²	Länge in m:	352
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram zwischen Inding und Gumping und zum Teil bereits in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der rechten Uferseite der begradigten Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	719	Fläche: in m ²	Länge in m:	593
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Ufergehölz der Pram zwischen Antersham und Inding. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der linken Uferseite der Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	720	Fläche: in m ²	Länge in m:	288
Bestandestyp:	0202 Uferbegleitgehölz			
Charakteristik:	Kurzes Ufergehölz der Pram zwischen Antersham und Inding. Das meist einreihig ausgebildete Gehölz liegt auf der rechten Uferseite der Pram und besteht aus Dick- bis maximal Baumholz. Prägende Gehölze sind Esche, Erle, Eiche, Ahorn, Weiden, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel und Weißdorn. Im Unterwuchs fallen Schilf, Brennnessel, Großblütiges Springkraut und andere Frische- und Nährstoffzeiger sowie Hochstauden und Gräser auf.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	721	Fläche: in m ²	Länge in m:	112
Bestandestyp:	0206 Baumreihe, Allee			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	722	Fläche: in m ²	Länge in m:	1134
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Auinger Bachs nordwestlich von Raad. Das Bacherl ist maximal 1 m breit und entspringt in einem kleinen Teich. Die Ufer sind eher steil und punktuell mit Blöcken versehen. Lokal gibt es kleine Abtreppungen über Wurzeln und Unterspülungen. Der Bach wird großteils von Gehölzen gesäumt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	723	Fläche: in m ²	Länge in m:	1678
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Diersbachs zwischen Froschau und Edenwiesen. Schönes naturnahes Bacherl, das zum Teil tief eingeschnitten ist und kaum Befestigungen aufweist. Die Bachbreite variiert und es sind zahlreiche wertvolle Bachstrukturen (Unterspülungen, Antreppungen, Kolke, Stauzonen, Blöcke im Bett, punktuell Sturzbäume) vorhanden. Nur im Bereich von Straßenquerungen und Überfahrten ist er verrohrt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	724	Fläche: in m ²	Länge in m:	2162
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Schnolzenbach: naturnahes Gewässer mit 2-3 m Breite. Das Ufer ist weitgehend natürlich, nur im Bereich einer Straßenquerung finden sich eine Verrohrung mit anschließender Blocksicherung. Die Sohle ist schottrig bis blockig, das Querprofil stark wechselhaft ausgebildet und im Längsprofil finden sich kleinere, natürliche Abtreppungen. Das Gewässer verläuft großteils in einem Waldbestand.			
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer: **725** Fläche: in m² Länge in m: **2993**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Diersbach zwischen Edenwiesen und Kalling (Einmündung in den Pfdubach). Der ca. 2 m breite Bach wird auf der gesamten Strecke von Ufergehölzen und Wäldern gesäumt. Die Ufer sind wechselhaft, zum Teil mit Blockwurf befestigt, zum Teil aber auch naturnah (mit Unterspülungen). Die Sohle ist überwiegend schottrig und auch kleine Abtreppungen über künstlich eingebrachte Blöcke sind vorhanden. In Schlingen bilden sich lokal kleine Sandbänke aus. Der Verlauf ist meist leicht gewunden und das Wasser fließt mal rasch, mal langsam dahin.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **726** Fläche: in m² Länge in m: **526**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Aubach nordwestlich von Eden an der Gemeindegrenze zu Kopfing. Der ca. 1,5 m breite Bach führt wenig Wasser und mündet in den Pfdubach. Die Ufer sind eher steil und teils befestigt, teils naturnah. Die Sohle ist sandig bis kiesig. Gesäumt wird der Bach von Ufergehölzen und Wäldern.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **727** Fläche: in m² Länge in m: **2007**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Zubringer des Aubachs zwischen Birieck und Einmündung in den Aubach (nordöstlich Eden). Das maximal 1 m breite Bacherl entspringt aus einem Rohr und fließt anschließend relativ tief eingeschnitten und mit einem steilen Gefälle hangabwärts über natürliche und künstliche Abstürze. Die Ufer sind steil und meist naturnah, die Sohle ist kiesig. Im Bachbett liegt viel Treibsel und der Bach führt eher wenig Wasser. Im anschließenden Freiland ist er zum Teil verrohrt und im letzten Abschnitt bildet er die Gemeindegrenze zu Kopfing.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **728** Fläche: in m² Länge in m: **87**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Wasserführender Wiesengraben nordöstlich von Eden. Das kaum wasserführende, 0,5 m breite Rinnsal verläuft gestreckt quer durch eine Wiese. Die Ufer sind steil, die Sohle ist schlammig. Gehölze und Stauden gibt es keine im Uferbereich.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **729** Fläche: in m² Länge in m: **4119**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Auinger Bach zwischen Etzelbach und Mitterndorf (Einmündung in den Pfdubach). Der naturnahe maximal 1,5 m breite Bach führt relativ wenig Wasser und wird überwiegend von Gehölzbeständen gesäumt. Die Ufer sind wechselhaft, meist aber relativ steil und nur lokal mit Blöcken befestigt, die zum Teil schon überwachsen sind. Die Sohle ist sandig bis schottrig und lokal sind kleine Abtreppungen vorhanden. Das Wasser fließt eher langsam dahin und punktuell sind auch kleine Stillwasserzonen vorhanden. Der Verlauf ist großteils gewunden.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **730** Fläche: in m² Länge in m: **1452**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Zubringer des Auinger Bachs nordöstlich von Oberedt. Der maximal 1,5 m breite Bach führt relativ wenig Wasser. Die Ufer sind meist eher steil und kaum befestigt (punktuell mit Blöcken am Ufer). Die Sohle ist schottrig. Der Verlauf ist gestreckt bis leicht gewunden und führt durch Wälder, Ufergehölze und Freiland. Im Bereich von Straßen und Überfahrten ist der Bach verrohrt.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer: **731** Fläche: in m² Länge in m: **518**

Bestandestyp: **0402 Fließendes Gewässer**

Charakteristik: Zubringer des Auinger Bachs östlich vom Zauner. Das kleine maximal 1 m breite Waldbacherl ist naturnah mit unbefestigten Ufern und natürlicher Sohle (sandig bis kiesig). Kleine Abtreppungen, Unterspülungen, Treibsel und punktuell im Bachbett liegende Steine bereichern den Bach. Der Bach verläuft eher gestreckt großteils durch Wald- und Gehölzbestände.

Bearbeiter: gruen integral

lfd. Nummer:	732	Fläche: in m ²	Länge in m:	1626
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Auinger Bachs nordöstlich vom Zauner. Die kleinen maximal 1 m breite Waldbäche sind naturnah mit unbefestigten Ufern und natürlicher Sohle (sandig bis kiesig). Kleine Abtreppungen, Unterspülungen, Treibsel und punktuell im Bachbett liegende Steine bereichern die Bäche. Sie verlaufen meist gestreckt großteils durch Wald- und Gehölzbestände.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	733	Fläche: in m ²	Länge in m:	369
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Auinger Bachs in Etzelbach. Das maximal 1 m breite Bacherl ist naturnah mit unbefestigten Ufern (Unterspülungen) und natürlicher Sohle (sandig bis schottrig). Das Wasser ist klar, jedoch nur dürtig vorhanden. Der Verlauf ist eher gestreckt und führt durch Freiland und kleine Gehölzbestände. Punktuell ist der Bach verrohrt oder mit Hochstauden und Gräsern zugewachsen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	734	Fläche: in m ²	Länge in m:	739
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Zubringer des Schnolzenbachs nordöstlich von Edenwiesen. Das fast wasserlose Bacherl weist keine Befestigungen auf, ist allerdings im unteren Abschnitt (Freiland) verrohrt. Das Wasser fließt sehr langsam dahin und im Bachbett liegt viel Laub und Astwerk von den umliegenden Gehölzen.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	735	Fläche: in m ²	Länge in m:	9528
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Pfundabach im gesamten Verlauf. Der 3 bis 4 m breite Bach verläuft gewunden bis mäandrierend durch Wälder, Gehölze, Freiland und Siedlungen. Die Ufer sind überwiegend steil und zum Teil mit Blockwurf befestigt, zum Teil aber auch naturnah mit Unterspülungen. Die Sohle ist natürlich und reicht von sandig bis schottrig. Lokal liegen auch große Steine im Bachbett oder es bilden sich kleine Sandbänke aus. Das Wasser ist mal rasch, mal langsam fließend und meist leicht trüb. Immer wieder münden Rohre aus den angrenzenden Wiesen und Feldern ein.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	736	Fläche: in m ²	Länge in m:	46
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Kenadinger Bach von der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen bis zur Mündung in den Pfudabach. Die Ufer sind überwiegend steil und naturnah. Die Sohle ist schottrig und punktuell gibt es kleine Sandbänke. Dieser kurze Abschnitt ist von einem gut ausgebildeten Ufergehölz gesäumt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	737	Fläche: in m ²	Länge in m:	142
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Hackinger Bach zwischen der Gemeindegrenze zu Enzenkirchen und der Mündung in den Pfudabach. Die Ufer sind mäßig bis steil und abschnittsweise mit Blockwurf befestigt. Punktuell sind auch kleine Abbrüche und Unterspülungen erkennbar. Die Sohle ist überwiegend natürlich mit lehmigen bis schottrigen Abschnitten und sporadisch auch kleinen Sandbänken. Dieser kurze Abschnitt ist von einem gut ausgebildeten Ufergehölz gesäumt.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	738	Fläche: in m ²	Länge in m:	136
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	739	Fläche: in m ²	Länge in m:	24
Bestandestyp:	0203 Heckenzug			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	740	Fläche: in m ²	Länge in m:	137
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Gräben südwestlich von Kindling. 1-2 m breite, seichte, teils von Kleinröhricht, Igelkolben und Hochstauden gesäumte oder völlig zugewachsene Gräben im Feuchtgrünland beim Ufer des Pfudabaches. Am artenreichsten und auch am breitesten ist dabei der nördlichste Teilbereich, der seinen Ursprung im nordöstlich anschließenden Feldgehölz hat. Der Ufersaum dürfte einmal jährlich gemäht werden, es kommen keine Gehölze auf. Bei Begehung floss nach Regen in den Vortagen langsam bis maximal 10 cm tiefes Wasser in Richtung Pfudabach.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	741	Fläche: in m ²	Länge in m:	215
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Gräben südwestlich von Kindling. 1-2 m breite, seichte, teils von Kleinröhricht, Igelkolben und Hochstauden gesäumte oder völlig zugewachsene Gräben im Feuchtgrünland beim Ufer des Pfudabaches. Am artenreichsten und auch am breitesten ist dabei der nördlichste Teilbereich, der seinen Ursprung im nordöstlich anschließenden Feldgehölz hat. Der Ufersaum dürfte einmal jährlich gemäht werden, es kommen keine Gehölze auf. Bei Begehung floss nach Regen in den Vortagen langsam bis maximal 10 cm tiefes Wasser in Richtung Pfudabach.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	742	Fläche: in m ²	Länge in m:	1927
Bestandestyp:	0402 Fließendes Gewässer			
Charakteristik:	Pfudabach zwischen Hartwagen und der Gemeindegrenze zu Sigharting. In seinem natürlichen Bett stark bis zumindest mäßig gewunden, sehr langsam dahinfließender Bach. Der meist um 4-5 m breite Pfudabach war nach stärkerem Regen in den Vortagen bei Begehung um einen halben Meter tief. Die Sohle ist aus Sand und Schlamm. An vielen Stellen sind schmale, mitunter steilere Sand und Schlammrinnen vorhanden. Das Ufer ist an Prallufem häufig mit Blockwurf befestigt, oft fehlt aber jede Uferbefestigung. Die Uferböschung ist dabei bis etwa 1m hoch und steil bis senkrecht geneigt, stellenweise sind Ufergehölze unterspült. Wasserpflanzen fehlen, auch die Sand- und Schlammrinnen bleiben vegetationsfrei. Der Pfudabach ist im gesamten Abschnitt von einem schmalen, teils auch schwach lückigem Gehölzsaum mit standortgemäßen Schwarzerlen, Eschen, Eichen und Winterlinden gesäumt. Anschließend sind teils sehr intensiv bewirtschaftetes Grünland, aber auch ungedüngte, aber dennoch sehr nährstoffreiche Feuchtwiesen, die vom Bach bei Hochwasser teilweise überflutet werden.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	801	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Langgezogener Tümpel, der vermutlich ein Altarm des Pfudabachs ist, südöstlich von Mörstalling. Die Ufer sind natürlich und sehr unterschiedlich (flach bis sehr steil). Das Wasser ist trüb, die Sohle vermutlich schlammig. Lokal besteht eine Verbindung zum Pfudabach.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	802	Fläche: in m ²	40	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer			
Charakteristik:	Fast quadratischer Teich im Nahbereich eines Bauernhofs nordwestlich von Birieck. Der Teich ist mit Wasserlinsen bedeckt, der Zufluss erfolgt über ein Rohr und ein Ufergehölz fehlt völlig.			
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	803	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	804	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			
lfd. Nummer:	805	Fläche: in m ²	5	Länge in m: 0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum			
Charakteristik:				
	Bearbeiter: gruen integral			

lfd. Nummer:	806	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich mitten im Fichtenforst nordöstlich von Oberedt.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	807	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich am Waldrand nordöstlich vom Zauner. Der Teich ist zur Hälfte bereits zugewachsen und er wird von einem Bach gespeist. Die Ufer sind naturnah und steil. Ufergehölze sind nur vereinzelt vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	808	Fläche: in m ²	5	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	809	Fläche: in m ²	5	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0207 Markanter Einzelbaum				
Charakteristik:					
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	810	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner Teich im Randbereich einer Weide nordöstlich von Herrnberg. Die Ufer sind meist flach und lokal mit Blöcken versehen. Im klaren Wasser befinden sich Wasserlinsen. Der Zufluss erfolgt über ein Rohr, den Abfluss bildet ein Bacherl. Bis auf eine kleine Fichte und einzelne Weiden sind keine Gehölze vorhanden.				
	Bearbeiter: gruen integral				
lfd. Nummer:	811	Fläche: in m ²	40	Länge in m:	0
Bestandestyp:	0401 Stehendes Gewässer				
Charakteristik:	Kleiner ovaler Teich in Antersham. Der Teich ist mit Algen und Laub bedeckt, die Ufer sind mit Steinen befestigt und lokal unterspült. Am Ufer stehen zerstreut Eschen, Vogelkirschen und Erlen.				
	Bearbeiter: gruen integral				

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gutachten Naturschutzabteilung Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: [0318](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Naturraumkartierung Oberösterreich. Landschaftserhebung Gemeinde Diersbach. Enderbericht. 1-91](#)